

LORELEYECHO

Jahrgang 15 | Nr. 20 | FREITAG, 15. Mai 2026

50 JAHRE
FREIWILLIGE FEUERWEHR
DÖRSCHIED

1976 2026

SAMSTAG 06. JUNI 2026
DORFGEMEINSCHAFTSHAUS DÖRSCHIED

PROGRAMM

- AB 16:00 UHR**
KAFFEE & KUCHEN
- AB 17:00 UHR**
GRUSSWORTE & EHRUNGEN
- AB 18:00 UHR**
WARMES ESSEN
- AB 19:00 UHR**
SCHLOSSBERG MUSIKANTEN
- AB 21:00 UHR**
SEKTBAR

FÜR KINDER:
FEUERWEHRHÜPFBURG

VERANSTALTER: VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES FEUERWEHRGEDANKENS DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR DÖRSCHIED E.V.



Wochenzeitung für die Verbandsgemeinde Loreley mit ihren Städten und Ortsgemeinden
Auel, Bornich, Braubach, Dachsenhausen, Dahlheim, Dörscheid, Filsen, Kamp-Bornhofen, Kaub, Kestert, Lierschied, Lykershausen, Nochern, Osterspai, Patersberg, Prath, Reichenberg, Reitzenhain, St. Goarshausen, Sauerthal, Weisel, Weyer

NOTRUF & BEREITSCHAFTSDIENSTE

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308, www.bzk-koblenz.de

■ Augenärztlicher Notdienst:..... 01805 - 112 060

■ Apothekennotdienst

01805-258825-PLZ

(z.B. 01805-258825-56338 für Braubach) www.lak-rlp.de

■ Feuerwehren - Notruf (und Rettungsdienst)

..... 112

■ Polizei - Notruf 110

■ Krankenhäuser

Hospital „Heilig Geist“, Boppard06742/1010

Paulinenstift, Nastätten06772/804-0

■ Giftnotrufzentrale Mainz06131/19240

..... oder 06131/232466

■ Hilfe für Kriminalitätsoffer:

Weisser Ring, Außenstelle Rhein-Lahn-Kreis

Claudia Obel-Back, Oberbachheim0151/55164704

Weitere Hilfsangebote bei Gewalt in engen sozialen Beziehungen finden Sie auf der Homepage der Verbandsgemeinde Loreley unter Bürgerservice/Not- und Bereitschaftsdienste.

■ Behörden - Sprechstunden

Verbandsgemeindeverwaltung Loreley

Telefon: 06771/919-0

Fax: 06771/919-135

E-Mail:.....wochenzeitung@vg-loreley.de

..... rathaus@vg-loreley.de

Verwaltungsgebäude St. Goarshausen

Dolkstraße 3, 56346 St. Goarshausen

Dolkstraße 19 (Standesamt), 56346 St. Goarshausen

Verwaltungsgebäude Braubach

Friedrichstraße 12, 56338 Braubach

Sie erreichen beide Verwaltungsgebäude unter 06771/919-0

Die Öffnungszeiten:

Montag 8.00 bis 12.00 Uhr sowie 13.30 bis 16.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 8.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch ist für die Zeit von **13.30 bis 16.00 Uhr**

eine **Terminvereinbarung** weiterhin möglich.

Das Sozialamt bleibt mittwochs geschlossen.

Öffnungszeiten des Standesamtes (Dolkstraße 19)

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Auch hier ist eine Terminvereinbarung von montags bis mitt-

wochs für die Zeit von 13.30 bis 16.00 und donnerstags für die

Zeit von 13.30 bis 18.00 Uhr möglich.

■ Gemeindegewest^{plus}

der Verbandsgemeinde Loreley
Yvonne Weiland, Fachkraft im Landes-
programm Gemeindegewestplus
Dolkstraße 3, 56346 St. Goarshausen
Telefon: 06771 / 919-190,
Mobil: 0175 1941278,

E-Mail: gemeindegewestplus@vg-loreley.de

Ein kostenloses Beratungsangebot für Senior*innen



■ Nette Nachbarn – die organisierte Nachbarschaftshilfe in der VG Loreley

Sie sind auf der Suche nach Unterstützung in Ihrem Alltag oder möchten sich gerne ehrenamtlich engagieren?

Ansprechpartnerin: Sybille Laubach, Telefon: 0160/8159607

■ Wasserversorgung/Abwasserentsorgung

WASSERversorgung:

Verbandsgemeindewerke Loreley

während der Dienstzeit 06771 / 919-232

oder -233

nach Dienstschluss und am Wochenende 0151 / 11530652

für die Stadt St. Goarshausen

RheinHunsrück Wasser in Dörth 06747 / 126-0

Entstörungsdienst Tag und Nacht 06747 / 126-90

ABWASSERentsorgung:

während der Dienstzeit 06771/919-232

oder -233

nach Dienstschluss und am Wochenende 0170/8334203

■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

ERDGASversorgung

für Braubach, Filsen, Kamp-Bornhofen und Osterspai

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261 / 2999-55

Kabel-TV / Internet 0261 / 20162-222

KEVAG Telekom GmbH

für den weiteren Bereich der VG Loreley

Syna GmbH 0800 / 7962427

STROMversorgung

für den Bereich der Stadt Braubach

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261 / 2999-54

für den Bereich der restlichen VG

Syna GmbH (Süwag Gruppe) 0800 / 7962787

IMPRESSUM

Die Wochenzeitung für die Verbandsgemeinde Loreley mit ihren Städten und Ortsgemeinden Auel, Bornich, Stadt Braubach, Dachsenhausen, Dahlheim, Dörscheid, Filsen, Kamp-Bornhofen, Stadt Kaub, Kestert, Lierschied, Lykershausen, Nochern, Osterspai, Patersberg, Prath, Reichenberg, Reitzenhain, Stadt St. Goarshausen, Sauerthal, Weisel, Weyer sowie ihrer Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- u. den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich freitags.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verbandsgemeindeverwaltung Loreley, der Bürgermeister

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: wochenzeitung@vg-loreley.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb des Verbandsgemeindebereichs wird die Wochenzeitung für die Verbandsgemeinde Loreley jedem erreichbaren Haushalt zugestellt. Bei Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislisten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



VERBANDSGEMEINDE
LORELEY

Die Wochenzeitung der VG Loreley auch im Internet
als ePaper online lesen unter: www.wittich.de/437

MARKT IN WEISEL

29. BIS 31. MAI

FR 29. MAI
18:00 Uhr **Gemütlicher Dorfabend** bei Bier, Wein und Cocktails sowie leckerem Essensangebot

SA 30. MAI
10:00 Uhr **Beginn des Marktes**
10:00 Uhr **Weisel ist kreativ - Workshops für Kinder** Basteln, Holzarbeiten, Aerobic-Kurs (Anmeldung siehe Flyer)
14:00 Uhr **Kinderschminken**
14:00 Uhr **Vorführung Jugendfeuerwehr Weisel** mit Besichtigung Feuerwehrauto
14:00 Uhr **Kuchenbuffet** im Rathausaal
16:00 Uhr **Aerobic-Kurs-Aufführung** des Workshops
19:00 Uhr **Live-Musik** mit der Partyband „TAKE FOUR“

SO 31. MAI
10:00 Uhr **Gottesdienst** mit musikalischer Begleitung des Posaunenchor Weisel
11:00 Uhr **Frühschoppen** mit dem Posaunenchor
14:00 Uhr **Unterhaltungsprogramm** Vorführung der Tanzgruppen von Klein bis Groß
14:00 Uhr **Kuchenbuffet** im Rathausaal

An allen Tagen freier Eintritt und große Hüpfburg für Kinder!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



VERBANDSGEMEINDE LORELEY

■ Bekanntmachung

Unvermutete überörtliche Prüfung der Gemeindekasse der Verbandsgemeinde Loreley durch das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Rhein-Lahn-Kreises

Durch das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt erfolgte eine unvermutete überörtliche Prüfung der Gemeindekasse der Verbandsgemeinde.

Gemäß § 110 Abs. 6 GemO i. V. m. § 64 Abs. 2 GemO ist der Prüfungsbericht des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes sowie die Stellungnahme der Verbandsgemeindekasse bei der Verbandsgemeindeverwaltung Loreley im Verwaltungsgebäude in Sankt Goarshausen (Zimmer 25 - 2. Stock), innerhalb der nächsten sieben Werktage, während den allgemeinen Dienstzeiten der Verbandsgemeindeverwaltung, zur Einsichtnahme ausgelegt.

Verbandsgemeindeverwaltung Loreley
Sankt Goarshausen, 12.05.2026
Mike Weiland, Bürgermeister

Die Wochenzeitung der
**VERBANDSGEMEINDE
LORELEY**
 ... auch im Internet
 als ePaper online
 lesen unter:
www.wittich.de/437

■ Aktuell laufende öffentliche Ausschreibungen

Auftraggeber: Verbandsgemeinde Loreley,
Dolkstr. 3. 56346 St. Goarshausen

* Estrich-, Abdichtung- und Fliesenarbeiten zur Sanierung des Hallenbades der Loreleyschule in St. Goarshausen

EIVIS-ID: E17552653

Die Ausschreibungen finden Sie auch online unter:

<https://www.vg-loreley.de/verwaltung/oeffentliche-ausschreibungen/>

Für Rückfragen zur Vergabe:

Verbandsgemeindeverwaltung Loreley
 Dolkstraße 3
 56346 St. Goarshausen
 Tel.: 06771/919-0
 Fax: 06771/919-135
 E-Mail: rathaus@vg-loreley.de

■ Öffentliche Bekanntmachung

„Zweckverband Schloss Balmoral Bad Ems“

Jahresabschluss des „Zweckverband Schloss Balmoral Bad Ems“ für das Haushaltsjahr 2025.

Die Verbandsversammlung des „Zweckverband Schloss Balmoral Bad Ems“ hat in ihrer Sitzung am 14.04.2026 dem Verbandsvorsteher und dem stellvertretenden Verbandsvorsteher - soweit dieser den Verbandsvorsteher vertreten hat - gemäß § 7 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) i. V. m. § 114 Gemeindeordnung für den Jahresabschluss 2025 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2025 liegt an sieben Werktagen vom Tage nach der Bekanntmachung an in Zimmer 225 der Kreisverwal-

tung des Rhein-Lahn-Kreises in 56130 Bad Ems, Insel Silberau 1, während der Dienstzeit montags bis von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr sowie freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr, zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Bad Ems, 15.04.2026

„Zweckverband Schloss Balmoral Bad Ems“
gez. Jörg Denninghoff, Verbandsvorsteher

■ Bekanntmachung des RheinHunsrück Wasser Zweckverbandes, Dörth

Am Mittwoch, den 27.05.2026 findet um 11:00 Uhr im Verwaltungsgebäude des Zweckverbandes eine Sitzung des Werk-ausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Auftragsvergaben
 - a) Boppard, Schützenstraße – Erneuerung Wasserversorgung
 - b) Neubau HB Mitte, Lingerhahn – Los 2 Technische Ausrüstung
- 2) Bestätigung einer Eilentscheidung zum Vergabeverfahren Notstromanlagen
- 3) Kostenbeteiligung Wiederherstellung der Fahrbahn bei gemeinsamen Baumaßnahmen
- 4) Anfragen und Mitteilungen

Nicht-öffentlicher Teil

- 1) Rechtsangelegenheiten
- 2) Anfragen und Mitteilungen

Dörth, 11.05.2026

Peter Unkel, Verbandsvorsteher

RheinHunsrück Wasser Zweckverband, Dörth



BRAUBACH

www.braubach.de

■ Stadtratssitzung

Eine Sitzung des Stadtrats der Stadt Braubach findet statt am **Mittwoch, 20. Mai 2026, 19:00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus, Rathausstraße 8, 56338 Braubach.**

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung über die Vereinbarung zur Übertragung der Verwaltung der Angelegenheiten der Jagdgenossenschaft Braubach auf die Stadt Braubach mit gleichzeitigem Abschluss eines Auftragsdatenverarbeitungsvertrages
2. Grundstücks-, Miet- und Pachtangelegenheiten – soweit zum Zeitpunkt der Sitzung vorliegend
3. Verkehrsangelegenheiten – soweit zum Zeitpunkt der Sitzung vorliegend
4. Auftragsvergaben – soweit zum Zeitpunkt der Sitzung vorliegend
5. Anträge
 - a) Antrag der CDU Fraktion zur Prüfung der Wiedereinrichtung der bestehenden Skateranlage sowie Aktivierung/Reaktivierung weiterer Freizeitangebote für Jugendliche
 - b) Weitere Beratung zum Antrag der SPD Fraktion zur Erstellung eines familienfreundlichen Aufenthaltskonzepts im Rahmen der BUGA2029 in Braubach
 - c) Sonstige
6. Sachstandsmitteilungen
7. Annahme von Spenden
8. Mitteilungen und Anfragen
9. Bürgeranfragen

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Bauvoranfragen und Bauanträge – soweit zum Zeitpunkt der Sitzung vorliegend
2. Grundstücks-, Miet- und Pachtangelegenheiten – soweit zum Zeitpunkt der Sitzung vorliegend
3. Verkehrsangelegenheiten – soweit zum Zeitpunkt der Sitzung vorliegend
4. Personalangelegenheiten – soweit zum Zeitpunkt der Sitzung vorliegend
5. Vertragsangelegenheiten – soweit zum Zeitpunkt der Sitzung vorliegend

6. Mitteilungen und Anfragen

Im Anschluss findet ein öffentlicher Sitzungsteil statt, in dem die Beschlüsse und Ergebnisse der Beratung und Beschlussfassung der nichtöffentlichen Sitzung bekanntgegeben werden.

Braubach, 07.05.2026

Günter Goß, Stadtbürgermeister



DACHSENHAUSEN

www.dachsenhausen.de

■ Gemeinderatssitzung

Eine Sitzung des Ortsgemeinderates Dachsenhausen findet statt am **Donnerstag, 21. Mai 2026, 19.30 Uhr, im Bürgerhaus Dachsenhausen.**

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe „Im Steinacker und Mittelstraße“ und „Teilbereich Gehweg Rhein-Taunus-Straße“
2. Beratung und Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung 2026 inkl. Nachtragshaushaltsplan 2026 der Ortsgemeinde Dachsenhausen
3. Annahme von Spenden
4. Auftragsvergaben – soweit zur Sitzung vorliegend
5. Bauvoranfragen – soweit zur Sitzung vorliegend
6. Grundstücksangelegenheiten – soweit zur Sitzung vorliegend
7. Sachstandsmitteilungen
8. Anträge – soweit zur Sitzung vorliegend
9. Mitteilungen und Anfragen

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Grundstücksangelegenheiten – soweit zur Sitzung vorliegend
2. Vertragsangelegenheiten – soweit zur Sitzung vorliegend
3. Personalangelegenheiten – soweit zur Sitzung vorliegend
4. Miet- und Pachtangelegenheiten – soweit zur Sitzung vorliegend
5. Mitteilungen und Anfragen

Im Anschluss findet ein öffentlicher Sitzungsteil statt, in dem die Beschlüsse und Ergebnisse der Beratung und Beschlussfassung der nichtöffentlichen Sitzung bekanntgegeben werden.

Dachsenhausen, 07.05.2026

Sebastian Haupt, Ortsbürgermeister



REITZENHAIN

www.reitzenhain.net

■ Gemeinderatsitzung

Die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Reitzenhain findet statt am

Dienstag, 19. Mai 2026, 20:00 Uhr, im Rathaus der Ortsgemeinde Reitzenhain.

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Anerkennung als Investitions- und Maßnahmenswerpunktgemeinde
2. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer amtlichen Hausnummer für das Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Reitzenhain
3. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung des Bebauungsplans „Hinter den Bogeler Gärten“
4. Beratung und Beschlussfassung über die Pflege, Unterhaltung und gegebenenfalls Instandsetzung öffentlicher Grünanlagen (auch Spielplatz)
5. Auftragsvergaben – soweit zur Sitzung vorliegend
6. Mitteilungen und Anfragen

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Personalangelegenheiten – soweit zum Zeitpunkt der Sitzung vorliegend
2. Mitteilungen und Anfragen

Im Anschluss findet ein öffentlicher Sitzungsteil statt, in dem die Beschlüsse und Ergebnisse der Beratung und Beschlussfassung der nichtöffentlichen Sitzung bekanntgegeben werden.

Reitzenhain, 07.05.2026

Christine Obel, Ortsbürgermeisterin



SAUERTHAL

www.loreley.info/sauerthal_24.html



WEISEL

www.gemeinde-weisel.de

■ Angliederungsgenossenschaft Sauerthal

Gemäß der Vereinbarung zur Übertragung der Verwaltungsgeschäfte auf die Ortsgemeinde Sauerthal ist der Reinertrag aus der Jagdnutzung im Jagdbezirk Sauerthal für das Jahr 2025 der Ortsgemeinde Sauerthal ausschließlich zur Instandhaltung der Feld-, Weinbergs- und Waldwege zur Verfügung zu stellen.

In der gemeinsamen Sitzung des Jagdvorstehers mit der Ortsgemeinde Sauerthal wurde Einvernehmen über die Verwendung des Reinertrages und Rücklage hergestellt.

Die Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Jagdvorstehers mit der Ortsgemeinde Sauerthal vom 28.04.2026 liegt gemäß § 5 der Satzung in der Zeit vom 18.05.2026 bis 29.05.2026 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Loreley, Dolkstraße 3, 56346 St. Goarshausen öffentlich zur Einsicht aus. Die Einsichtnahme ist während der Öffnungszeiten (Zimmer 12) möglich:

- Montag 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16:00 Uhr
- Dienstag und Mittwoch von 08.00 bis 12.00 Uhr
- Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
- Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr

*Sauerthal, den 05.05.2026
gez. Stefan Vohs
Jagdvorsteher*

■ Gemeinderatsitzung

Eine Sitzung des Ortsgemeinderates Weisel findet statt am **Dienstag, 19. Mai 2026, 19.00 Uhr, im Rathaus, Kirchgasse 8, 56348 Weisel.**

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen vergangener Sitzungen
2. Beratung und Beschlussfassung über den Neuabschluss eines Gas-Konzessionsvertrages
3. Wahl von Ausschussmitgliedern
4. Auftragsvergaben
 - a) Beratung und Beschlussfassung über die KiGa-Außenanlage über das RZN-Programm
 - b) Beratung und Beschlussfassung über Straßenausbesetzungen und Wasserführung am Magdalenenhof
 - c) Beratung und Beschlussfassung über Straßenausbesetzungen am Kräfter Weg
 - d) Sonstige
5. Annahme von Spenden
6. Mitteilungen und Anfragen

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Mitteilungen und Anfragen

*Weisel, 11. Mai 2026
Hubert Erdkamp, Ortsbürgermeister*

INFORMATIONEN AUS DEN GEMEINDEN



**VERBANDSGEMEINDE
LORELEY**

Bauhof: bauhof@vg-loreley.de
 Wahlbüro: wahlbuero@vg-loreley.de
 Wald- und Forstangelegenheiten: forst@vg-loreley.de
 EDV/Web-Administration: edv@vg-loreley.de
 Werke allgemein: werke@vg-loreley.de
 Schiedsgerichtsbezirk Loreley: schiedsmann@vg-loreley.de

■ Kunst am Bau für neues Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Loreley entschieden

Siegerentwurf von Christoph Mancke verbindet Rhein, die 22 Gemeinden und Städte, bürgerfreundliche Verwaltung und moderne Lichtkunst

Beim Neubau des Verwaltungsgebäudes der Verbandsgemeinde (VG) Loreley in der Wellmicher Straße in St. Goarshausen wird künftig eine markante Kunstinstitution den Eingangsbereich prägen. Das Preisgericht des Wettbewerbs „Kunst am Bau“ hat sich einstimmig für den Entwurf des Künstlers Christoph Mancke aus Lünebach entschieden.

Oft wird die Frage gestellt, ob Kunst am Bau in Zeiten knapper Kassen sein muss. Hintergrund ist jedoch die Verpflichtung zur künstlerischen Ausgestaltung öffentlich geförderter Hochbauten. Nach der Verwaltungsvorschrift zur „Künstlerischen Ausgestaltung öffentlich geförderter Hochbauten“ sind bei Bauwerkskosten von über 2,5 Mio. Euro grundsätzlich ein Prozent der Bau-somme für Kunst am Bau vorzusehen. Für den Neubau des Verwaltungsgebäudes der VG Loreley ergibt sich hieraus ein Gesamtbetrag inkl. Nebenkosten von 59.238 Euro. Für den Wettbewerb und die Realisierung der Kunst am Bau wurde daher eine Umsetzungssumme von 50.000 Euro brutto bereitgestellt.

„Daher wird das neue Verwaltungsgebäude zwar schlicht, funktional und modern sein, aber auch durch die Kunst am Bau ein sichtbares Zeichen der Verbundenheit mit unserer Heimat und den 22 Gemeinden und Städten setzen“, so Bürgermeister Mike Weiland nach der Jury-Entscheidung und fährt fort: „Der ausgewählte Entwurf greift die Landschaft und die besondere Lage am Rhein mit den Rheinhöhengemeinden eindrucksvoll auf und schafft zugleich einen einladenden Akzent für Bürgerinnen und Bürger.“

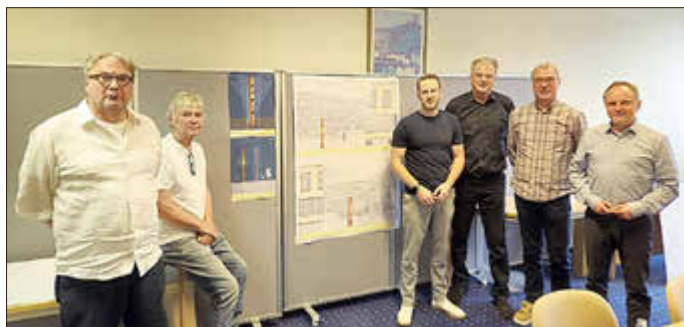
Der Wettbewerb wurde als nichtoffener Wettbewerb mit Künstlerliste ausgelobt. Die Auslobungsunterlagen wurden Anfang Februar 2026 an ausgewählte Künstlerinnen und Künstler versandt. Insgesamt gingen vier fristgerechte und vollständige Entwürfe ein, die durch ein Preisrichtergremium aus Fach- und Sachjuroren bewertet wurden.



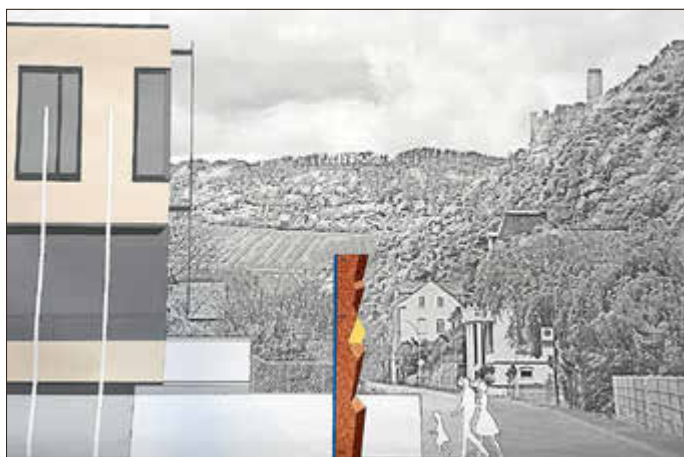
■ Verbandsgemeindeverwaltung Loreley

Telefon: 06771/919-0
 Fax: 06771/919-135
 Verwaltung allgemein/Poststelle: rathaus@vg-loreley.de
 Rechnungen: rechnungen@vg-loreley.de
 Loreley-Echo/Amtsblatt: wochenzeitung@vg-loreley.de
 Standesamt: standesamt@vg-loreley.de
 Datenschutz: datenschutz@vg-loreley.de
 Ehrenamtslotse: ehrenamt@vg-loreley.de
 Presse: presse@vg-loreley.de
 Wirtschaftsförderung: wirtschaftsfoerderung@vg-loreley.de
 Breitbandausbau: breitband@vg-loreley.de
 Kinder- und Jugendbüro: jugendpflege@vg-loreley.de

Dem Preisgericht gehörten als Fachjuroren Gernot Meyer-Grönhof vom Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler Rheinland-Pfalz (BBK RLP), Rainer Aepfelbach vom Berufsverband Kunsthandwerk Rheinland-Pfalz (BK RLP) sowie Kunstsachverständiger Detlef Kleinen aus St. Goarshausen an. Die Sachjury wurde durch Bürgermeister Mike Weiland als Vertreter der Ausloberin sowie Büroleiter Jan-Hendrik Clasen als Vertreter der nutzenden Verwaltung gebildet. Den Vorsitz des Preisgerichts übernahm Gernot Meyer-Grönhof.



Nach einem Informations- und Wertungsrundgang diskutierte das Preisgericht die eingereichten Arbeiten hinsichtlich ihrer gestalterischen Qualität, ihrer Aussagekraft sowie ihrer Einbindung in Architektur und Landschaft. Im zweiten Bewertungsdurchgang fiel schließlich die einstimmige Entscheidung zugunsten des Entwurfs mit der Kennzahl 300597, hinter der sich der Künstler Christoph Mancke verbarg. Auch der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss der VG Loreley, der aufgrund des Auftragsvolumens über die Vergabe entscheiden kann, hat sich dem Votum des Preisgerichts bereits einstimmig angeschlossen. Der Siegerentwurf ist eine Hommage an das Mittelrheintal. Die rund 4,50 Meter hohe Skulptur soll künftig links neben der Zugangstreppe am Haupteingang des Verwaltungsgebäudes entstehen und Besucherinnen und Besucher bereits von der Bundesstraße 42 aus sichtbar zum Eingang führen. Vor dem Treppenaufgang wirkt sie wie ein Wächter. Durch ihre Grundausrichtung im 90-Grad-Winkel zum Gebäude und ihre Ausrichtung zum Rhein entsteht eine kraftvolle, nach vorne gerichtete Dynamik, die durch den dreieckigen Grundriss zusätzlich betont wird. Inhaltlich nimmt die Skulptur Bezug auf die markanten Felsformationen, die rostbraunen Grauwackeberge mit schroffen Kanten und Graten prägen die dramatische Landschaft des UNESCO-Welterbes Oberes Mittelrheintal. Die VG Loreley erstreckt sich von der hessischen Landesgrenze bei Flusskilometer 544 über den namensgebenden Berg, der Loreley, bei Kilometer 555 bis nach Braubach, wo sie bei Flusskilometer 582 endet. Der Künstler übersetzt diese Elemente in eine moderne, vertikale Formsprache. Die Konstruktion aus witterungsbeständigem Cortenstahl entwickelt mit der Zeit eine charakteristische rötliche Patina und ist besonders langlebig sowie wartungsarm.



Besonderer Bestandteil des Entwurfs ist die integrierte Lichtgestaltung: Beleuchtete Elemente symbolisieren das blaue Wasserband des Rheins sowie den sagenumwobenen Loreleyfelsen. Vor allem in den Abendstunden soll die Skulptur durch ihre wechselnden Ansichten und Lichtwirkungen neue Perspektiven eröffnen. Beim Näherkommen entsteht aus den beiden Flächen ein Winkel, der an einen gezackten Bergrücken erinnert. Die Skulptur fordert mit ihren wechselnden Tag- und Nachtansich-

ten und den Veränderungen ihrer Silhouette immer wieder zu neuem Hinschauen auf. Zum Einsatz kommen energieeffiziente LED-Module in Niedervolttechnik. Bei der Gestaltung waren neben der künstlerischen Qualität auch die besonderen Standortbedingungen zu berücksichtigen. Das Verwaltungsgebäude befindet sich im Überschwemmungsgebiet des Rheins, weshalb die Kunstinstallation hochwassergeeignet, langlebig und möglichst wartungsfrei ausgeführt werden muss. Ebenso sollte die Arbeit mit der modernen Architektur des Gebäudes und der besonderen Landschaftssituation harmonisieren. Die Fertigstellung der Skulptur ist bis spätestens auch mit Abschluss der Arbeiten des Neubaus Ende des Jahres 2026 vorgesehen.

■ Bürgerstammtisch der Verbandsgemeinde Loreley in Kamp-Bornhofen:

Regel Austausch zu aktuellen Themen

Der Bürgerstammtisch der Verbandsgemeinde Loreley machte erneut Station, dieses Mal in Kamp-Bornhofen, und bot rund 20 interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit zum direkten Austausch mit der Kommunalpolitik. Die Veranstaltung fand im Hotel Anker statt und wurde von der Gemeindegemeinschaft um Ortsbürgermeister Frank Kalkofen sowie den Beigeordneten Peter Wendling und Lene Lewentz begleitet. Zu Beginn hatten die Teilnehmenden wie gewohnt die Möglichkeit, eigene Themen einzubringen. Dabei wurden unter anderem die derzeit ausfallende Autofähre bei Boppard und mögliche Alternativverbindungen diskutiert. Ebenso bestand der Wunsch nach einer umfassenden Übersicht über aktuelle Baustellenmaßnahmen des Landesbetriebs Mobilität Diez sowie nach Informationen zum Stand des Glasfaserausbaus. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der geplanten Erweiterung und Erneuerung der Kläranlage in Kamp-Bornhofen. Bürgermeister Mike Weiland berichtete gemeinsam mit dem Beigeordneten Peter Wendling über den aktuellen Sachstand und stellte mögliche Synergien mit der Ortsgemeinde vor, die eine Win-Win-Situation für die zukünftige Entwicklung darstellen könnten.



Foto: Felix Gras

Breiten Raum nahm zudem die Vorbereitung der Bundesgartenschau 2029 ein. Diskutiert wurden unter anderem Wanderwege und die neuen „Loreley-Spuren“ – Rundwanderwege in Kamp-Bornhofen und der Umgebung – sowie weitere geplante Projekte in den Gemeinden der Verbandsgemeinde. Bürgermeister Mike Weiland informierte in diesem Zusammenhang auch über bereits umgesetzte Maßnahmen wie das Projekt „RheinsteigErleben“ mit 18 neuen Erlebnisstationen entlang des Rheinsteigs, das im vergangenen Jahr gemeinsam mit den Anrainergemeinden realisiert wurde. Darüber hinaus wurden Bürgerprojekte in Dörscheid und Kamp-Bornhofen sowie weitere Ideen intensiv erörtert. Insgesamt zeichnete sich der Bürgerstammtisch durch einen offenen, konstruktiven Dialog und eine lebhaft diskutierte Diskussion aus, die einmal mehr den hohen Stellenwert dieses Formats für die Bürgerbeteiligung in der Verbandsgemeinde Loreley unterstrich.



■ Großes Interesse an Ausbildungsangeboten: Verbandsgemeinde Loreley bei der JOBNOX 2026 vertreten

Die Verbandsgemeinde (VG)-Verwaltung Loreley präsentierte sich auch in diesem Jahr als Ausbildungsbetrieb auf der Ausbildungsmesse JOBNOX im Limeskastell Pohl. Insgesamt stellten sich 123 Unternehmen aus dem Rhein-Lahn-Kreis an zwei Tagen den rund 9.000 Besucherinnen und Besuchern vor und informierten über Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten in der Region.

Dank der Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) Rhein-Lahn war die Teilnahme der VG-Verwaltung erneut möglich. Am Messestand konnten zahlreiche Gespräche mit interessierten Schülerinnen und Schülern geführt werden, die sich über die vielfältigen Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten informierten. „Die Schülerinnen und Schüler waren durch die vorgeschalteten Schulbesuche der WFG Rhein-Lahn bereits sehr gut informiert und gezielt auf die Messe vorbereitet. Dadurch entstanden viele intensive und qualitativ hochwertige Gespräche“, so Ausbildungsleiter Manuel Schellhas. Auch für Berufswechsler oder Quereinsteiger war die JOBNOX eine gute Gelegenheit, sich zu vernetzen und den nächsten Karriereschritt zu planen.

Besonders positiv bewertet wurde die Möglichkeit, frühzeitig Kontakte zwischen jungen Menschen und potenziellen Arbeitgebern aus der Region zu knüpfen. Die JOBNOX hat sich inzwischen als wichtige Plattform für Unternehmen im Rhein-Lahn-Kreis etabliert, um dem Fachkräftemangel aktiv entgegenzuwirken. „Es ist wichtig, junge Fachkräfte aus der Region auch für die Region zu gewinnen“, betonte auch Bürgermeister Mike Weiland bei seinem Besuch auf der JOBNOX. „Wenn Menschen ihre berufliche Zukunft in ihrer Heimat gestalten können, profitieren beide Seiten, sowohl die Arbeitgeber, die ihre Mitarbeitenden aus der Nähe gewinnen können, als auch die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, da sie sich auch so stärker mit der Heimatregion identifizieren. Daraus entsteht eine echte Win-win-Situation.“

Die VG-Verwaltung bedankt sich bei der WFG Rhein-Lahn für die Organisation und Unterstützung der Veranstaltung sowie bei allen interessierten Schülerinnen und Schülern für die zahlreichen Gespräche und das große Interesse. Auch der Netzwerkabend zwischen den Messetagen war für Geschäftsführungen und Behördenleitungen eine sehr gute Möglichkeit, bestehende Kontakte zu pflegen und auch neue zu knüpfen.



Beratungsgespräche am Stand der Verbandsgemeindeverwaltung Loreley
Foto: Manuel Schellhas



BORNICH
www.bornich.de

■ Neuigkeiten und Erreichbarkeit der Gemeinde

Der **WhatsApp Kanal** der Gemeinde kommt sehr gut an! Kurze Nachricht an gemeinde@bornich.de oder WhatsApp an 0151 41665815, damit auch die Neuigkeiten und Veranstaltungen Eurer Vereine/Organisationen geteilt werden können. Auf der Webseite der Gemeinde ist ein Link, um dem Kanal beitreten zu können. Gerne auch der Loreleygemeinde auf Instagram und Facebook folgen!

Die Gemeinde ist unter **gemeinde@bornich.de** zu erreichen. In dringenden Fällen **unter 0151 41665815** oder WhatsApp an gleichlautende Nummer. Die Bürgersprechstunde findet regelmäßig **dienstags zwischen 17 und 18 Uhr** im Rathaus statt. Dort kann unter 06771 7519 angerufen werden.

Elias Metz, Ortsbürgermeister



BRAUBACH
www.braubach.de

■ Kontakt zum Stadtbürgermeister Sprechstunde des Stadtbürgermeisters

Die Sprechstunde des Stadtbürgermeisters findet jeweils montags von 17:00 bis 18:00 Uhr statt.

Ich bitte um vorherige Anmeldung unter Tel. 02627/976001 oder info@braubach.de.

Günter Goß, Stadtbürgermeister

JETZT ABONNIEREN!

Aktuelle News über Braubach auf dem offiziellen WhatsApp-Kanal der Stadt Braubach.

„Braubach aktuell“



■ Kontakt zum Ortsvorsteher

Ich bin per Mail gerne jederzeit für Anliegen der Bürger oder Termine erreichbar. Mail: ortsvorsteher-hinterwald@web.de.

Sprechstunde in Absprache per Mail oder persönlich jederzeit möglich.

*Tobias von Tippelskirch,
Ortsvorsteher*

■ Sanierung der Altstadtstraßen macht Fortschritte

Die Bauarbeiten zur Sanierung der Altstadtstraßen in Braubach kommen weiterhin gut voran. Im Bereich der Barbarastraße sind die Arbeiten bereits weit fortgeschritten, sodass nun der nächste Bauabschnitt eingeleitet wird.

Seit Montag, 11. Mai, laufen die Arbeiten in der Friedrichstraße sowie in der Untermarktstraße. Damit geht die umfassende Altstadtsanierung in die nächste Phase über.



Aktuell liegt der Schwerpunkt der Maßnahmen auf der Erneuerung des Unterbaus sowie der Modernisierung der Versorgungsleitungen.

Abschnitt für Abschnitt wird der Straßenraum geöffnet und für den weiteren Ausbau vorbereitet. Aufgrund der engen Strukturen innerhalb der historischen Altstadt erfordern die Arbeiten ein besonders umsichtiges und gut abgestimmtes Vorgehen.

Zwar kam es über den Jahreswechsel hinweg zu Verzögerungen im Bauablauf, dennoch arbeiten die beteiligten Unternehmen mit Hochdruck daran, die weiteren Bauabschnitte effizient umzusetzen.



Beigeordneter Marius Risch freut sich über den Fortgang der Arbeiten des laufenden Bauabschnitts der Sanierung der Altstadtstraßen. Zurzeit wurde mit ersten Pflastermaßnahmen in der Barbarastraße begonnen.

Über Einschränkungen – etwa bei Zufahrten oder der Versorgung – wird regelmäßig informiert, sowohl über digitale Kanäle als auch durch direkte Hinweise vor Ort.

Für konkrete Anliegen stehen den Anwohnerinnen und Anwohnern Ansprechpartner der ausführenden Baufirma zur Verfügung: Polier Ivan Orlovic – 01520 9386218 Bauleiter David Schmitz – 01520 9386214

Insbesondere bei besonderen Situationen, beispielsweise bei Mobilitätseinschränkungen oder notwendigen Grundstückszugängen, wird empfohlen, frühzeitig Kontakt aufzunehmen, um individuelle Lösungen zu ermöglichen.

Die Stadt bedankt sich bei allen Betroffenen für ihre Geduld und ihr Verständnis während der Bauphase.

■ Stadtrat Braubach fasst Beschlüsse zur Straßenbeleuchtung

In seiner jüngsten Sitzung hat der Braubacher Stadtrat zentrale Weichen für die Unterhaltung der kommunalen Infrastruktur gestellt. Im Mittelpunkt der öffentlichen Beratungen stand die Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet. Einstimmig beschloss das Gremium zunächst die Beauftragung der Süwag Energie AG mit der vollständigen Bestandserfassung der Straßenbeleuchtungsanlagen im Bereich Energienetze Mittelrhein (ENM). Ziel ist es, eine belastbare Datengrundlage für die weitere Planung zu schaffen. Der Auftrag wurde zu einem Volumen von rund 11.800 Euro vergeben.



Darauf aufbauend votierte der Stadtrat ebenfalls einstimmig für die Digitalisierung der Straßenbeleuchtungspläne. Dabei werden auch die Stromverteiler und die Leitungswege ermittelt. So sollen detaillierte digital vorgehaltene Netzpläne erstellt werden, die künftig eine effizientere Steuerung sowie eine

bessere Abstimmung bei Baumaßnahmen ermöglichen. Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf rund 26.000 Euro, die Umsetzung ist im Jahr 2027 vorgesehen.

Ein weiterer Beschluss betraf die vertragliche Grundlage der Betreuung der Straßenbeleuchtungsanlagen: Nach dem bestehenden Vertrag betreut die Süwag bisher die Straßenbeleuchtung in der Emser Straße, der Dachsenhäuser Straße sowie in Braubach-Hinterwald. Die übrige Straßenbeleuchtung wurde von einer Fremdfirma betreut, die den Vertrag zum Jahreswechsel beendet hat. Daher sollte nun auch die Betreuung der Straßenbeleuchtungsanlagen im Stadtgebiet durch eine Ergänzungsvereinbarung der Süwag Energie AG übertragen werden. Auch dieser Beschluss fiel ohne Gegenstimmen. Die Kosten hierfür ergeben sich aus dem aktuellen Tarif „Licht und Leistung“ der Süwag. Neben infrastrukturellen Themen informierte die Stadtspitze über das geplante Festwochenende anlässlich des Jubiläums „750 Jahre Stadtrechte Braubach“ im August 2026. Geplant sind ein Festakt, ein umfangreiches Programm im Rahmen von

Der Beigeordnete für Bauen, Ordnung, Liegenschaften und Verkehr, Marius Risch, erklärt:

„Die Arbeiten in unserer Altstadt sind technisch anspruchsvoll und stellen alle Beteiligten vor besondere Herausforderungen. Uns ist bewusst, dass es zu Einschränkungen für Anwohnerinnen und Anwohner kommt. Gleichzeitig schaffen wir hier eine wichtige Grundlage für eine nachhaltige und zukunftsfähige Infrastruktur.“

Anpassungen in der Verkehrsführung

Mit Beginn der neuen Bauphase wird auch die Verkehrsführung angepasst. Die Zufahrt zur Altstadt erfolgt künftig über die Karlsstraße, wechselnd zur Obermarktstraße.

Die Stadt Braubach legt großen Wert auf eine transparente Information der Bevölkerung.

„Rhein in Flammen“ sowie ein Familienprogramm. Darüber hinaus wurde um organisatorische Unterstützung für weitere Veranstaltungen, wie die Welterbe-Weinprobe, gebeten, zu der sich verschiedene Stadtratsmitglieder bereiterklärten.

Der Stadtrat nahm zudem mehrere Spenden an, die unter anderem zum Ausbau der Weihnachtsbeleuchtung sowie dem Stadtrechthejubiläum und den Burgspielen Braubach zugutekommen. Das Gesamtvolumen der angenommenen Zuwendungen liegt bei rund 8.275 Euro.

In der nichtöffentlichen Sitzung befasste sich der Stadtrat unter anderem mit Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten. Dabei wurde beschlossen, ein bestehendes Vorkaufsrecht für ein Grundstück nicht auszuüben. Zudem wurde einem Vertrag zur Durchführung der Veranstaltung „Rhein in Flammen“ zugestimmt.

Die Verbandsgemeindewerke informieren:



Unterbrechung der Wasserversorgung

Aufgrund von Bauarbeiten am Versorgungsnetz wird es erforderlich, dass

am **Montag, den 18. Mai 2026**
von **08:00 Uhr bis 16:00 Uhr**
in der Ortslage **Braubach**

die Wasserversorgung eingestellt werden muss.

Hiervon betroffen ist:

Dautenstielweg, Lahnsteiner Straße (Hausnummer 6-14), Im Rosenacker, Blosbergstraße, Im Schützweil, Freiherr-vom-Stein-Straße (Hausnummer 1-6), Einmuthstraße (Hausnummer 1-44), Schlierbachstraße (Hausnummer 1-35).

Zur Überbrückung von Versorgungsengpässen empfehlen wir, falls erforderlich, einen entsprechenden Vorrat bereitzustellen.

Als Folge der Arbeiten kann es zu Trübungen und Druckschwankungen kommen.

Hinweis:

Bei Warmwasseranlagen mit Durchlauferhitzer ist dringend darauf zu achten, dass die Sicherungsautomaten des Gerätes ausgeschaltet werden. Bei der Wiederinbetriebnahme des Durchlauferhitzers muss vor dem Einschalten der Sicherungen die Warmwasserleitung entlüftet werden.

Die Verbandsgemeindewerke bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Wassermeister

Marvin Kesser	0170 / 9231268
Eric Jacobi	0151 / 52471520
Thomas Monschauer	0170 / 8334198

oder an die Verbandsgemeindewerke – Herr Winterwerber
06771/919-233.

Braubach, 07.05.2026
Verbandsgemeindewerke
Loreley

■ Glasfaserausbau in Braubach weit fortgeschritten – dennoch Verzögerungen



Archivbild

Der Glasfaserausbau in Braubach ist weit fortgeschritten, kommt derzeit jedoch nicht wie geplant voran. Mit einem Ausbaustand von rund 75 Prozent zählt die Stadt zwar zu den weiter entwickelten Projekten in der Verbandsgemeinde Loreley, dennoch sorgen Verzögerungen infolge der Insolvenz eines Subunternehmens des Anbieters „Unsere Grüne Glasfaser“ (UGG) für Unsicherheit.

Die Bauarbeiten mussten vorübergehend gestoppt werden, sollen jedoch nach Angaben der Verbandsgemeinde mit einem neuen Subunternehmen fort-

gesetzt werden. Wann genau dies geschieht, hängt maßgeblich vom Verlauf des Insolvenzverfahrens ab. Aktuell wird damit gerechnet, dass die Arbeiten innerhalb der kommenden drei bis sechs Monate wieder aufgenommen werden.

Trotz des vergleichsweise hohen Ausbaustandes fehlen in Braubach somit noch wichtige letzte Schritte bis zur vollständigen Versorgung. Für viele Haushalte bedeutet dies, dass sie weiterhin auf den Anschluss an das schnelle Glasfasernetz warten müssen.

Anders stellt sich die Lage im Stadtteil Braubach-Hinterwald dar: Dort hat der Ausbau bislang noch nicht begonnen. Hier sollen zunächst eine Marktanalyse sowie mögliche Fördermaßnahmen durch den Rhein-Lahn-Kreis im Laufe des Jahres 2026 geprüft werden.

Die Situation in Braubach ist Teil einer größeren Entwicklung in der gesamten Verbandsgemeinde Loreley, in der der Glasfaserausbau derzeit neu geordnet wird. Ziel ist es, sowohl durch privatwirtschaftliche Initiativen als auch durch Förderprogramme eine flächendeckende Versorgung sicherzustellen.

Stadtbürgermeister Günter Goß erklärt: „Wir sind in Braubach bereits ein gutes Stück vorangekommen, doch die Unterbrechung trifft uns in einer entscheidenden Phase. Jetzt kommt es darauf an, dass der Ausbau zeitnah wieder aufgenommen und konsequent zu Ende geführt wird – in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeinde arbeiten wir an Lösungen, auch zur Beseitigung der entstandenen Mängel bei den bereits durchgeführten Straßenbauarbeiten.“

Für Rückfragen zu bestehenden Verträgen oder individuellen Anschlüssen werden Bürgerinnen und Bürger gebeten, sich direkt an ihren jeweiligen Anbieter zu wenden. Ansprechpartner sind insbesondere Unsere Grüne Glasfaser per E-Mail an info@unseregrueneglasfaser.de oder telefonisch unter 0800 410 1 410 sowie 02 per E-Mail an glasfaser@telefonica.com oder telefonisch unter 0800 900 10 80 beziehungsweise 089 78 79 79 400. Nur dort können individuelle Anliegen verbindlich geklärt werden.


FILSEN
www.filsen.de

■ Sprechstunde der Ortsgemeinde

Die Sprechstunde der Ortsgemeinde findet immer **montags von 17 bis 18 Uhr in der Wachport** statt. Außerdem erreichen Sie die Gemeinde per Mail unter buerglermeister@filsen.de oder über das Kontaktformular auf der Homepage unter <https://www.filsen.de/kontakt-1>.

Sven Faber, Ortsbürgermeister


KAMP-BORNHOFEN
www.kamp-bornhofen.de

■ Glasfaserausbau in der Burgenstraße, am Kirchplatz sowie in Teilen der Marienstraße und Rheinuferstraße

Unabhängig vom eigenwirtschaftlichen Ausbau der UGG (Unsere Grüne Glasfaser), der der lt. Angabe der UGG in 3 bis 6 Monaten wieder aufgenommen werden soll, startet zeitnah der geförderte Glasfaserausbau in der Burgenstraße und am Kirchplatz sowie in Teilbereichen der Marienstraße und der Rheinuferstraße. Konkret betroffen sind die gesamte Burgenstraße und der Kirchplatz, die Anwesen Rheinuferstraße 111 sowie die Gebäude Marienstraße 84 bis 104 und 95 bis 103.

Da diese Adressen nicht durch die UGG für einen eigenwirtschaftlichen Ausbau angemeldet wurden, gelten sie als unterversorgt. Sie werden daher im Rahmen des geförderten Ausbaus über das sogenannte Weiße-Flecken-Programm erschlossen.



Eigentümerinnen und Eigentümer der genannten Adressen können sich unter folgendem Link weiter informieren: <https://www.rhein-lahn-kreis.de/rhein-lahn-kreis/breitbandausbau/bauabschnitt-3a/>

Zusätzliche Informationen sowie die Möglichkeit eines Verfügbarkeitschecks bieten die beauftragten Anbieter:

Epcan (Tel.: 02564 / 883374) - <http://www.epcan.de/rlk>

Muenet (Tel.: 02566 / 269296) - <http://www.muenet-glasfaser.de/rhein-lahn-kreis/rhein-lahn-kreis-foerderung>

■ Wenn die Witterung mitspielt: Eröffnung der Badesaison am Pfingst-Wochenende

Wenn die Witterung mitspielt und die Wasserproben in Ordnung sind, eröffnet am Pfingstwochenende unser Freibad und der Badespaß kann ab Samstag, 23.05.2026, beginnen. Die fleißigen Helferinnen und Helfer des VEF haben wieder über Wochen


DACHSENHAUSEN
www.dachsenhausen.de

**Dachsenhäuser
Nachmittags-Treff
im Bürgerhaus**

Mittwoch 20. Mai

15:00 Uhr

KAFFEE - KUCHEN - SPIELE

Alle Bürger:innen sind herzlich eingeladen

hinweg im Freibad alles für die Bevölkerung vorbereitet ... hierfür auch namens der Bürgerschaft ein herzliches Dankeschön!

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

■ Berichte zur letzten Gemeinderatsitzung - Einige Auftragsvergaben standen auf der Tagesordnung Viel zu teuer: Submissionsergebnis liegt 240 % über der Kalkulation

Ausschreibung zum Ausbau von Back- und Rheingasse aufgehoben

Leider muss die Ausschreibung zum geplanten Ausbau von Backgasse und Rheingasse erneut aufgehoben werden. Leider wurde nur ein Angebot abgegeben und dieses lag 240 % über der Kostenkalkulation des Planungsbüros. Da das die VG-Werke als Partner des Ausbaus genauso sahen, beschloss der Gemeinderat am vergangenen Montag einstimmig die Aufhebung der Ausschreibung. Auf Vorschlag des Bauamtes soll eine erneute Ausschreibung gemeinsam mit der Umsetzung des großen Projektes im Rheinvorgelände erfolgen. Man erhofft sich dadurch mehr Bewerber und bessere Preise.

Retentionsraumgewinnung im Rheinvorgelände war Thema Ersatzbau der Kläranlage mit hohen Auflagen verbunden

Ortsbürgermeister Frank Kalkofen informierte den Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung im Rathaus ausführlich über die Bemühungen der VG-Werke, in und für Kamp-Bornhofen die neue erforderliche Kläranlage zu bauen. Für diese neue Kläranlage muss aber ein Retentionsraumausgleich 1:1 für die erforderliche Aufschüttung vorgenommen werden, da die Anlage die Hochwassergrenze HQ100 (also ein hundertjähriges Hochwasser) einhalten muss. Dies könnte realisiert werden durch eine Abgrabung des Rheinvorgeländes um ca. 1,5 Meter in den Bereichen „Sperrzone 3. BA“ und nördlich des Tennisplatzes, natürlich mit Zufahrtsrampen von der Rheinuferstraße aus und mit der Herrichtung der Rasenflächen im abgegrabenen Teil. Da die Umsetzung vermutlich erst nach dem OG-Projekt zur weiteren Aufwertung des Rheinvorgeländes erfolgen kann, müssen die Werke die dortige Möblierung abbauen und nach Tieferlegung wieder installieren. Das Retentionsraumproblem der Werke besteht für alle neuen Kläranlagen der Rheinanliegergemeinden und nirgendwo sonst gäbe es Möglichkeiten der Retentionsraumgewinnung. Auf Vorschlag des Ortsbürgermeisters beschloss der Gemeinderat einstimmig, den Werken grundsätzlich zu signalisieren, dass man mit einer entsprechenden Vereinbarung vorab gerne den Weg zur weiteren Vorbereitung des Baus der neuen Kläranlage ebnen werde.

Planungsleistungen an Landschaftsplaner vergeben

Projekt „Hangrutsch Burgenauffahrt“ geht in die nächste Runde

Schweren Herzens beschloss der Gemeinderat bei einer Enthaltung eine Auftragsvergabe an Landschaftsplaner Erhard Wilhelm aus Heistenbach auf der Grundlage seines Angebotes vom 19.11.2025 zum Honorarpreis von 5.821,36 €. Dieses Büro wird nun landesplanerische und naturschutzfachliche Arbeiten durchführen, um festzustellen und für die Genehmigungsbehörden zu dokumentieren, welche Auswirkungen eine Stützmauer an der abgesackten Burgenauffahrt für die umliegende Natur hat. Diese Sache ist aus Sicht der Gemeinde doppelt ärgerlich, denn das verteuert die Maßnahme weiter und eine Umsetzung verlängert sich um möglicherweise ein weiteres Jahr. Nach der Vorgabe, knapp 3.000 € für eine naturschutzrechtliche Untersuchung des Komposthaufens neben dem Friedhof ausgeben zu müssen, ist dies eine weitere aus Sicht der Gemeinde unnötige bürokratisch-teure Hürde, über die man eigentlich nur mit dem Kopf schütteln kann.

Planungsleistungen an Büro Klabautschke vergeben

Projekt „Weitere Aufwertung des Rheinuferbereiches“ wird umgesetzt

Einstimmig beschloss der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung eine Auftragsvergabe an das Büro Klabautschke aus Koblenz zum Angebotspreis von 76.808,76 € für die Planung der weiteren Aufwertung des Rheinuferbereiches. Konkret geht es darum, im Rheinvorgelände die Lücken zu schließen und damit die Rheinfront insgesamt aus einem Guss für die BuGa 2029 fit zu machen. Kern der Maßnahme ist die Erneuerung der restlichen Stücke des Leinpfades, da nicht alle Bereiche im Zuge des 3. BA zur Neugestaltung des Rheinvorgeländes umgesetzt werden konnten. Ausgebaut müssen noch die Teilstücke vom

Flüzerplatz bis Ende Freibad, hinter der neu gestalteten Fläche südlich des Freibades bis zum Ende des Sportplatzes und vom südlichsten neuen Gartengrundstück bis zum Ende des Leinpfades in Bornhofen. Ergänzend dazu sind in den Grünbereichen zwischen Freibad und Sportplatz Sport- und Spielanlagen mit Sitzgelegenheiten und eine komplette Neugestaltung der Fläche neben dem KD-Gebäude geplant, also mit Entfernung der 4 bereits abgestorbenen Bäume sowie Schaffung von Grünflächen und Sitzgelegenheiten einschließlich einer Sanierung des dortigen Denkmals.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

■ Update: Buga-Volunteers Kamp-Bornhofen



Beim 3. Einsatz der Buga-Volunteers am 06.05.2026 kam erstmals schweres Gerät zum Einsatz. Mit einem LKW des VG Bauhofs wurden 5 Tonnen Lava-Granulat und eine Motorhacke/-fräse zum Bahnhof nach Kamp-Bornhofen geliefert.

Der gesamte zu bepflanzende Bereich wurde mehrmals mit der Maschine bearbeitet und anschließend in Handarbeit von der Grasnarbe befreit. In einem nächsten Schritt wird in den kommenden Arbeitseinsätzen eine ca. 5 bis 7 cm starke Schicht aus Lava-Granulat aufgebracht. Der aktuelle Zustand der vorgesehenen Fläche nach 2 ½ Arbeitsstunden kann sich bereits sehen lassen, muss aber noch weiter bearbeitet werden. Nach derzeitiger Planung werden die ca. 100 qm Buga-Staudenmix am Freitag, den 05.06.2026 ab 15:00 Uhr eingepflanzt. Hierzu wird eine ausreichende Anzahl an helfenden Händen benötigt. Der Ortsbürgermeister hat seine persönliche Betreuung der Helfenden zugesagt und wird für das leibliche Wohl der Buga-Volunteers sorgen.

Falls die Zeit am Freitag nicht ausreicht, werden wir die Bepflanzung am anschließenden Samstag fortsetzen und beenden. Ich bitte alle Interessierten, die beiden Termine bereits zu notieren und vorzumerken. Weitere Meldungen zu den „Buga-Volunteers Kamp-Bornhofen“ werden unter der E-Mail-Adresse „beigeordneter_og_k-b@t-online.de“, unter der Schaltfläche „Info an Web Master“ auf der Homepage der Gemeinde, beim Ortsbürgermeister Frank Kalkofen oder unter 0151 17569549 direkt vom Koordinator Peter Wendling gerne entgegengenommen.

Wir alle sind BUGA 2029

Peter Wendling
Erster Beigeordneter

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

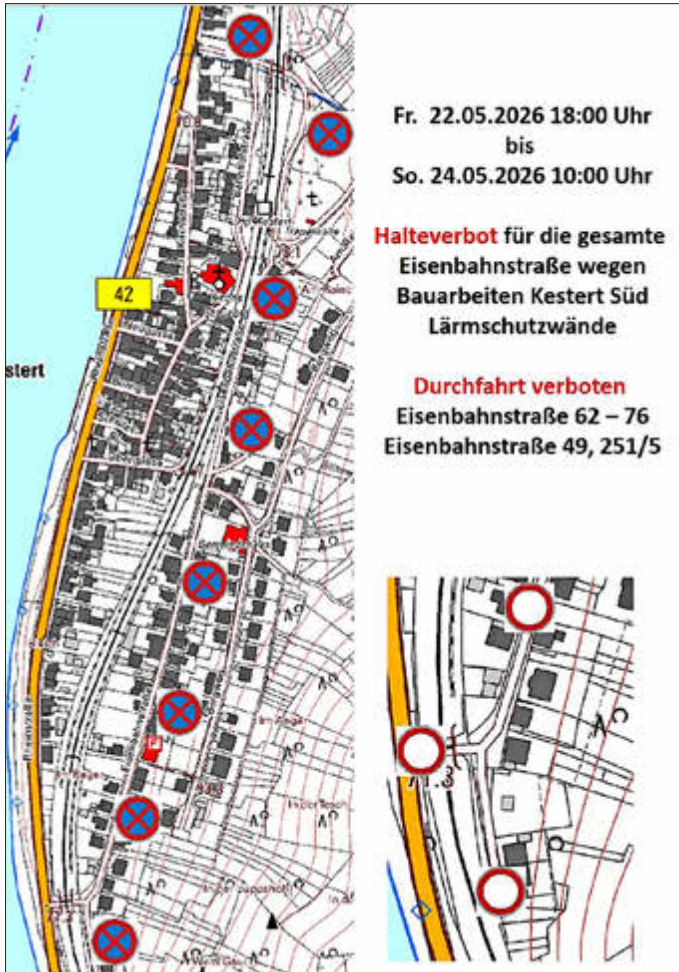
Die nächsten Sprechstunden des Ortsbürgermeisters im Rathaus, 1. Etage, finden am Donnerstag, 21.05.2026, um 17:30 Uhr, statt.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister



KESTERT
www.kestert.de

**Bauarbeiten Lärmschutzwände –
Sperrung und Halteverbot Eisenbahnstraße**



**Fr. 22.05.2026 18:00 Uhr
bis
So. 24.05.2026 10:00 Uhr**

**Halteverbot für die gesamte
Eisenbahnstraße wegen
Bauarbeiten Kestert Süd
Lärmschutzwände**

**Durchfahrt verboten
Eisenbahnstraße 62 – 76
Eisenbahnstraße 49, 251/5**

Die Bauarbeiten zur Errichtung der Lärmschutzwände im Bereich Kestert Süd werden am 22.05. – 24.05.2026 mit dem Einbau eines Torsionsbalkens über die Bahnunterführung Süd-zufahrt fortgesetzt. Während der Bauphase wird die Eisenbahnstraße im Bereich der Südzufahrt für den Verkehr gesperrt.

Es wird während dieser Zeit ein Halteverbot für die gesamte Eisenbahnstraße eingerichtet. Wenn Fahrzeuge die Fahrbahn einschränken, können die benötigten Kranfahrzeuge die Baustelle nicht erreichen.

Von Samstag, 23.05. 06:00 Uhr bis So, 24.05. 10:00 Uhr können die Häuser Eisenbahnstraße 62 – 76 (Bergseite) und Eisenbahnstraße 49 und Garagengrundstück 251/5 (Rheinseite) nicht mit Fahrzeugen angefahren werden. Wenn sie ihr Fahrzeug in dieser Zeit benötigen, parken sie ihr Fahrzeug bitte außerhalb dieses Bereichs (z.B. Dorfplatz).

Die Parkplätze entlang der Eisenbahnstraße Am Friedhof, Am Bürgerhaus und Dorfplatz können genutzt werden.

Die anstehenden Arbeiten Kestert Nord werden erst im Rahmen der Vollsperrung der Bahnstrecke ab Mitte Juli 2026 abgeschlossen.

Uwe Schwarz, Ortsbürgermeister



OSTERSPAI
www.osterspai.de

Sprechstunde der Ortsgemeinde

Die Sprechstunde der Ortsgemeinde findet immer **dienstags von 17.00 - 18.00 Uhr** im Rathaus statt. Unter der Nummer 0178 - 7207504 oder per Mail an **rathaus@osterspai.de** können auch sonst jederzeit Termine vereinbart werden.

Sebastian Reifferscheid, Ortsbürgermeister

OSTERSPAI AKTUELL
QR-CODE SCANNEN & ABONNIEREN

Seit über 15 Jahren aktuelle Neuigkeiten, Vereins- und Veranstaltungstipps, Straßensperrungen oder Baumaßnahmen rund um unsere Ortsgemeinde.



Langhalsteam besuchte Berlin



Das Langhalsteam blickt auf eine gelungene politische Bildungsfahrt nach Berlin zurück. Als Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement war das Team gemeinsam mit der Martinmarktkönigin Kayra sowie ihrer Vorgängerin Lara zu einer viertägigen Reise in der Hauptstadt – auf Einladung des SPD-Bundestagsabgeordneten Dr. Thorsten Rudolph.

Auf dem abwechslungsreichen Programm standen unter anderem ein Besuch im Futurium, die Besichtigung der East Side Gallery sowie ein Aufenthalt am Brandenburger Tor. Besonders eindrucksvoll war zudem die Führung in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch im Deutschen Bundestag. Dort fand auch ein persönliches und informatives Gespräch mit Dr. Thorsten Rudolph statt, bei dem die Teilnehmenden spannende und sympathische Einblicke in die parlamentarische Arbeit und aktuelle politische Themen erhielten. Darüber hinaus standen Besuche beim Bundesnachrichtendienst sowie in der Ausstellung „Erlebnis Europa“ auf dem Programm.

Neben den inhaltlichen Programmpunkten kam auch die Gemeinschaft nicht zu kurz, sodass die Reise nicht nur informativ, sondern auch verbindend war. Insgesamt eine rundum gelungene und eindrucksvolle Tour. Das Langhalsteam bedankt sich recht herzlich bei Dr. Thorsten Rudolph für die besondere Möglichkeit.

*Sebastian Reifferscheid,
Ortsbürgermeister*

**REICHENBERG**www.reichenberg-rlp.de**Vorübergehende Abwesenheit des Bürgermeisters**

Ich möchte Sie darüber informieren, dass ich in der Zeit vom 23. Mai bis voraussichtlich 20. Juni nicht in Reichenberg sein werde. Während meiner Abwesenheit übernimmt Hans Joachim Hopf meine Vertretung.

Sie erreichen die Gemeinde in dieser Zeit wie gehabt per E-Mail unter buergermeister@reichenberg-rlp.de. In dringenden Fällen ist Hans Joachim Hopf auch telefonisch unter 0157 30332183 oder 06771 7120 erreichbar.

Christopher Daum, Ortsbürgermeister

**REITZENHAIN**www.reitzenhain.net**Einladung zum Gemeindevandertag am 30. Mai 26**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir laden euch herzlich zu unserem diesjährigen Gemeindevandertag ein!

Datum: Samstag, der 30.05.

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Treffpunkt: Turnhalle Reitzenhain

Freut euch auf eine gemeinsame Wanderung durch unsere schöne Umgebung, nette Gespräche und eine entspannte Zeit in der Natur. Es werden zwei Strecken vorgesehen. Auf dem neu geplanten Loreleypuren-Wanderweg (ca. 10 km) oder der direkte Weg nach Bogel (ca. 5 km, familienfreundlich und für alle Altersgruppen geeignet). Unterwegs wird es eine kleine Pause mit Verpflegung geben. Zum Abschluss lassen wir den Tag gemütlich in der „Post“ in Bogel ausklingen. Den Rücktransport von dort werden wir in Gruppen organisieren.

Bitte denkt an festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung. Wir freuen uns auf eure Teilnahme und einen schönen gemeinsamen Tag!

Anmeldungen bitte bis zum 24. Mai bei Udo Leonhard oder Christine Obel

**ST. GOARSHAUSEN**www.loreleystadt.de**Mittagstisch in St. Goarshausen****Donnerstag, den 21. Mai****12 bis 14 Uhr****im Gasthaus Zum Schiffchen**

Frei nach dem Motto: „In Gesellschaft schmeckt es einfach immer besser“ möchte die Stadt St. Goarshausen Sie hiermit herzlich zu einem gemeinsamen Mittagessen einladen.

Zu einem **Unkostenbeitrag von 13 €** wird ein leckerer Hackbraten mit Salzkartoffeln und Gemüse zubereitet.

Um **Anmeldung bis zum 19.05.** wird gebeten unter der Telefonnummer: 06771/ 599426

**WEISEL**www.gemeinde-weisel.de**Workshop *Basteln*
Mit den Cocktailmädels**

SAMSTAG, 30. MAI (AB 4 JAHREN)
10.00 BIS 12.00 UHR (JUGENDHEIM)
TISCHDEKO FÜR DEN MARKT

**Workshop *Step-Aerobic*
Mit Jenny Enders**

SAMSTAG, 30. MAI (AB 8 JAHREN)
10.00 BIS 12.00 UHR (JUGENDHEIM)
FÜR EINEN AUFTRITT AM NACHMITTAG

**Workshop *Werkeln*
Mit Jochen Schmelzer**

SAMSTAG, 30. MAI (AB 6 JAHREN)
10.00 BIS 12.00 UHR (JUGENDHEIM)
KLEINE HOLZARBEITEN

*Wir bitten um Anmeldung der Kinder bis Freitag,
22. Mai bei Viktoria Kern, Rheinstraße 5 oder per Mail an
Rathaus@gemeinde-weisel.de*

Wir freuen uns auf Euch!

JUBILÄEN

Entfernt gemäß DSGVO

LORELEY TOURISTIK



■ Loreley Touristik GmbH

Öffnungszeiten

Tourist-Information auf der Loreley, Loreley-Plateau, Loreley 7, Bornich

Tägliche Öffnungszeiten der Tourist-Information und Mythoshalle Sommerzeiten (01.03. bis 31.10.2026):

Werktags: 10.00 bis 17.00 Uhr

Wochenenden und Feiertage: 11.00 bis 16.00 Uhr

Konzerttage: 10.00 bis 18.00 Uhr

Unsere Telefonzeiten:

Montag bis Freitag: 9.00 bis 17.00 Uhr,

Samstag und Sonntag: 11.00 bis 16.00 Uhr

Tel.: 06771 9100, E-Mail: info@loreley-touristik.de

Tourist-Information Braubach, Rathausstraße 8

Montag bis Freitag: 9.30 - 17.00 Uhr

Samstag: 9.30 - 13.00 Uhr

Tel. 02627/976001, E-Mail: info@braubach.de

Tourist-Information Osterspai, Hauptstraße 7 (im Rathaus)

Öffnungszeiten (bis 31.10.2026)

Montag: 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.30 – 17.30 Uhr

Tel. 02627/9710872, E-Mail: tourist@osterspai.de

Tourist-Information Kamp-Bornhofen, Rheinuferstr. 34

Montag bis Samstag: 09.00 - 12.00 Uhr und

Montag/Dienstag/Donnerstag/Freitag: 15.00 - 17.00 Uhr

Telefon 06773/9373

Tourist-Information im Rathaus Kaub, Schulstraße 12

Dienstag bis Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Tel. 06774/222, E-Mail: stadt.kaub@t-online.de

Blüchermuseum Kaub, Metzgergasse 6

02.04.2026 bis 31.10.2026

Mittwoch bis Sonntag: 11.00 - 17.00 Uhr

NEUES AUS DEN KINDERGÄRTEN

■ Ev. Kindergarten „Rappelkiste“ Bornich

Neue Schaukeln für das Kinderhaus

Im Kinderhaus gibt es derzeit einen ganz besonderen Grund zur Freude: Die Gemeinde hat dem Kindergarten zwei neue Schaukeln geschenkt – und damit für viele glückliche Gesichter gesorgt. Kaum waren die neuen Spielgeräte aufgebaut und der Sand verteilt, wurden sie von den Kindern neugierig bestaunt und natürlich sofort begeistert ausprobiert.



Mit viel Lachen und jeder Menge Schwung wurde schnell klar: Die neuen Schaukeln sind schon jetzt ein neuer Lieblingsplatz auf dem Außengelände. Für die Kinder bedeuten sie nicht nur Spaß und Bewegung, sondern auch gemeinsame Momente voller Freude und Abenteuer. Mit viel Engagement

hat sich unser Bürgermeister Elias Metz für die Anschaffung der neuen Schaukeln eingesetzt und begleitet solche Projekte mit spürbarer Freude. Ihm liegt am Herzen, dass Kinder in der Gemeinde gute Bedingungen zum Spielen, Lernen und Aufwachsen haben. Besonders schön ist auch die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Kita. Ideen werden gemeinsam besprochen, Wünsche ernst genommen und Projekte Hand in Hand umgesetzt. So entsteht ein starkes Miteinander, von dem vor allem die Kinder profitieren. Im Kinderhaus ist man dankbar für dieses Geschenk. Die neuen Schaukeln sind weit mehr als Spielgeräte – sie sind ein Ort für Lachen, Freundschaft und unbeschwerter Kindheit.

■ Kommunale Kindertagesstätte

„MarksburgKita Biberbau“ Braubach

Lach-Yoga - Lachen, Spielen, Entspannen - ein besonderes Erlebnis für unsere Kita-Kinder

Seit Oktober 2025 bietet Martin Struschka aus Braubach Lach-Yoga für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren in unserer MarksburgKita Biberbau an. Dieses besondere Angebot wird dankenswerterweise von unserem Förderverein finanziert, und es ist für die Kinder jedes Mal etwas Besonderes. Schon zu Beginn der Stunde entsteht eine warme und fröhliche Atmosphäre: Die Kinder begrüßen sich lachend, was sofort für gute Stimmung sorgt und ein Gefühl von Gemeinschaft schafft. Danach wird es aktiv – Martin tanzt mit den Kindern und lädt sie zu fantasievollen Spielen ein. Besonders beliebt ist die „Reise in den Zoo“, bei der die Kinder verschiedene Tiere nachahmen und dabei herzlich lachen.



Nach der lebhaften Phase folgt ein ruhiger Moment. Die Kinder dürfen sich auf den Boden legen, die Augen schließen (wenn sie möchten) und bei sanfter Musik entspannen. Diese kleine Meditation hilft ihnen, zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen. Am Ende jeder Stunde sprechen die Kinder gemeinsam den Spruch: „Alles wieder richtig gemacht!“ - ein schöner Abschluss, der das Gefühl von Zufriedenheit und Stolz stärkt. Ein wunderbares Angebot, das unsere Kindertagesstätte bereichert und den Kindern nicht nur Freude, sondern auch wertvolle Momente der Entspannung schenkt.

■ Kommunale Kindertagesstätte „Zwergenhaus“ Weisel

Weisel erlebte stimmungsvolle Adventszeit – große Beteiligung und beeindruckende Spendenbereitschaft



Der Elternausschuss der Kita hatte bereits vor einigen Jahren die schöne Idee, die Adventsfenster auch in Weisel zu etablieren. Seitdem organisieren sie jedes Jahr mit viel Engagement die Anmeldungen, vergeben die Fensternummern, erstellen

Plakate sowie Listen und kümmern sich um die Veröffentlichung.

Hinter dieser Tradition steckt eine wunderbare Idee: In der Vorweihnachtszeit vom 01. bis zum 24. Dezember erstrahlen in Weisel liebevoll gestaltete und festlich geschmückte Fenster.

Zahlreiche Haushalte beteiligten sich mit kreativ gestalteten und liebevoll dekorierten Adventsfenstern, die täglich neu erstrahlten und viele Besucher anzogen. Viele Teilnehmende lassen es sich zudem nicht nehmen, an ihrem jeweiligen Tag auch etwas den Besuchern anzubieten. Die Vielfalt ist groß und stets mit viel Herz vorbereitet – verschiedene Getränke, Speisen, Knabereien bis hin zu kleinen Live-Musik-Darbietungen.

Im vergangenen Jahr beteiligte sich auch die Kita erstmals mit einem Adventsfenster inklusive Ausschank. Zudem wurden die Plätzchen verkauft, die zuvor gemeinsam mit den Kindern gebacken worden waren. Die Aktion kam auch den Kindern unmittelbar zugute: Im Vorfeld wurden ihre Wünsche abgefragt, woraus eine konkrete Wunschliste entstand.



Die Mäusegruppe wünschte sich Autos, die Fuchsegruppe wünschte sich für den zukünftigen Kreativraum einen Leuchttisch und die Igelgruppe wünschte sich für den zukünftigen Bauraum eine Brio-Bahn mit Zubehör.

Ein großer Teil der teilnehmenden Haushalte rief zudem zu Spenden auf, die dem Förderverein der Kita zugutekamen. Am Ende stand eine überwältigende Spendensumme.

Dafür möchten wir uns von Herzen bei allen Mitwirkenden, Gastgebern, Spendern und

Besuchern sowie bei der gesamten Ortsgemeinschaft bedanken, die diese besondere Aktion auch im vergangenen Jahr wieder zu einem großen Erfolg gemacht haben.

■ Kommunaler Kindergarten „Bimmelbahn“ Dachsenhausen

Leitungsteam Kindergarten Bimmelbahn übergibt Verantwortung an Marla Schmidt

Knapp zehn Jahre lang bildeten Heike Offheim und Myrna Haupt das Leitungsteam des Kindergartens Bimmelbahn in Dachsenhausen. Nun geben die beiden ihre Leitungsverantwortung Schritt für Schritt in neue Hände: Zum 1. Juni übernimmt Marla Schmidt die Leitung des Kindergartens – ein Wunsch von Heike Offheim und Myrna Haupt selbst.



Heike Offheim kehrt direkt als Erzieherin in die Gruppe zurück und bleibt dem Kindergarten weiterhin erhalten. Myrna Haupt begleitet die Leitungspositionen noch bis zum Ende dieses Jahres und wechselt ab dem 01.01.2027 in die stellvertretende Leitungsposition.

Der Kindergarten Bimmelbahn bedankt sich herzlich bei allen drei Mitarbeiterinnen für ihr großes Engagement und wünscht Marla Schmidt viel Erfolg und Freude bei ihren neuen Aufgaben.

■ Kommunaler Kindergarten „Regenbogenhaus“ Osterspai/Filsen

Besuch der KÖB St. Margaretha in Filsen

Am 24.04.2026 besuchten die Vorschulkinder aus dem Regenbogenhaus die Bücherei in Filsen. Nach einem gemeinsamen Frühstück machten wir uns zu Fuß auf den Hinweg. Angekommen wurden wir freundlich empfangen und bekamen eine spannende Einführung in die Arbeit in der Bücherei.



Anschließend wurden die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt. In der einen Gruppe wurde den Kindern vorgelesen, während die anderen das System der Bücherlei kennenlernen durften. Zwischendurch stärkten sich alle mit einem kleinen Snack aus Möhren und Äpfeln. Vor dem Rückweg zur Kita wurde noch ein gemeinsames Gruppenfoto gemacht. Ein herzliches Dankeschön an die zwei Mitarbeiter der Bücherei für den interessanten und schönen Vormittag und die regelmäßig neu bestückte Bücherkiste.

NEUES AUS DEN SCHULEN

■ Grundschule Dachsenhausen

Die Wolfsklasse zu Besuch auf dem Hof Büchelborn

Einen besonderen Unterrichtstag erlebte die erste Klasse der Grundschule in Dachsenhausen am 17. April 2026. Statt im Klassenzimmer zu lernen, besuchte die sogenannte Wolfsklasse den Hof Büchelborn zwischen Dachsenhausen und Dalheim und erhielt dabei spannende Einblicke in die Landwirtschaft.

Empfangen wurden die Kinder von Hofbesitzerin Frau Struth, deren Familie den Betrieb seit vielen Generationen führt. Bei einem Rundgang über das Gelände zeigte sie den Schülerin-

nen und Schülern die alten sowie die modernen Kuhställe und erklärte anschaulich die Haltung und Versorgung der Tiere.

Ein Höhepunkt des Besuchs war eine eigens vorbereitete Schnitzeljagd im Kuhstall. An mehreren Stationen, die mit Luftballons gekennzeichnet waren, vermittelte Frau Struth den Kindern Wissenswertes über das Leben der Kühe. Anschließend galt es, Rätsel zu lösen, die schließlich zum gesuchten Lösungswort und damit zum Schatz führten.

Fündig wurden die Kinder schließlich bei den Kälbern: Dort wartete ein Picknickkorb mit Milch, Kakao und Fruchtjoghurt auf sie.

Die Verpflegung wurde von der Firma Schwälbchen zur Verfügung gestellt, die vom Hof mit Milch beliefert wird.



Darüber hinaus erhielten die Schülerinnen und Schüler Einblicke in die hofeigene Biogasanlage, mit der nachhaltige Energie erzeugt wird. Zum Abschluss des Besuchs durfte jedes Kind in der Fahrerkabine eines Traktors Platz nehmen und ein Erinnerungsfoto machen. Mit vielen neuen Eindrücken kehrte die Klasse schließlich zurück. Der Besuch auf dem Hof Büchelborn dürfte den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben.

■ Marksburgschule Braubach

Laufbus erfolgreich gestartet: Gemeinsam sicher zur Schule

An der Marksburgschule ist ein neues Projekt zur Verbesserung der Schulwegsicherheit gestartet: Der sogenannte „Laufbus“, initiiert vom Schullelternbeirat, bringt Kinder seit Kurzem morgens in begleiteten Gruppen zur Schule.

Ausgangspunkt der Initiative ist die angespannte Verkehrssituation im Umfeld der Schule, die sich durch die neue Einbahnstraßenregelung in der Stiftstraße weiter verschärft hat. Insbesondere der morgendliche Bringverkehr sorgt häufig für unübersichtliche und potenziell gefährliche Situationen.

Der Laufbus setzt hier gezielt an: Durch den gemeinsamen Schulweg in der Gruppe wird nicht nur die Sicherheit der Kinder erhöht, sondern auch deren tägliche Bewegung gefördert. Gleichzeitig trägt das Angebot zur Entlastung des Verkehrs vor der Schule bei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – interessierte Kinder können sich unkompliziert am Treffpunkt anschließen. Der Schullelternbeirat hofft auf eine rege Teilnahme und freut sich über weitere Eltern, die sich als Begleitpersonen engagieren möchten. Ziel ist ein sicherer und entspannter Schulstart für alle Beteiligten.

Spendenlauf der Marksburgschule Braubach – Gemeinsam für eine neue Küchenzeile

Mit viel Teamgeist hat die Marksburgschule am 30.04.2026 einen Spendenlauf für eine neue Küchenzeile veranstaltet. Der Förderverein finanziert die Anschaffung und zusätzlich gibt es eine Cofunding-Aktion der Volksbank. Vormittags liefen die Schülerinnen und Schüler am abgesperrten Braubacher Deich

1,5 Stunden auf einer ca. 900 Meter langen Strecke. An der Seite der Kinder lief auch die pädagogische Fachkraft der Schule, Frau Bohn, mit gutem Beispiel voran. Zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer – darunter die zukünftigen Schulneulinge – feierten die jungen Läuferinnen und Läufer unermüdlich an und sorgten für eine motivierende Atmosphäre entlang der Strecke. Für Verpflegung sorgten Globus Lahnstein (Wasser, Obst) und die Debeka (Traubenzucker). Die Tanz-AG unter Leitung von Ronja Hoemberger begeisterte mit einem Auftritt.

Um 11:30 Uhr fanden sich alle im „grünen Klassenzimmer“ zur feierlichen Bekanntgabe der Spendensumme zusammen. Zunächst präsentierten die Kinder der Klasse 4b unter Anleitung von Frau Büchner einen schwungvollen Cheerleading-Tanz. Schulleiterin Sarah Thunert begrüßte im Anschluss die Vorsitzende des Fördervereins, Regina Mangold, den Vorsitzenden des Schullelternbeirats, Jörg Weyerhäuser, sowie Verbandsbürgermeister Mike Weiland. Dann folgte der mit Spannung erwartete Moment: Die erlaufene Spendensumme belief sich auf beeindruckende 4.557,25 Euro. Insgesamt legten die Läuferinnen und Läufer gemeinsam 915 Runden zurück – ein starkes Zeichen für Ausdauer, Zusammenhalt und Engagement. In ihren Ansprachen würdigten Schulleitung, Elternvertretung und Bürgermeister die beachtliche Leistung der Kinder ebenso wie den Einsatz aller Helfenden. Ein besonderer Dank galt den Elternvertreterinnen und -vertretern des Schullelternbeirats sowie den Mitgliedern des Fördervereins, die im Vorfeld zahlreiche Sponsoringen und Sponsoren gewonnen hatten. Zum Abschluss dankte Schulleiterin Frau Thunert der Sportlehrerin Alina Eschenauer, die gemeinsam mit Kollegin Angelina Weller den Spendenlauf geplant und koordiniert hatte. Als wertschätzende Geste erhielten alle Kinder eine Präsenttüte – großzügig gespendet von Ecobat, Globus Lahnstein und der Deutschen Burgenvereinigung – sowie ein „Finisher“-Foto zur Erinnerung an diesen besonderen Tag.



KIRCHLICHE INFORMATIONEN

■ Evangelische Kirchengemeinde Braubach

Gottesdienstorte:

Braubach, Filsen, Kamp-Bornhofen, Osterspai

Christi Himmelfahrt, Ferienlager Scheune, Braubach

Donnerstag, 14.05.2026

11:00 Uhr Freiluft-Gottesdienst

Sonntag, 17.05.2026 - Markuskirche

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

11:00 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 18.05.2026 - Barbarakirche

19:30 Uhr Posauenchorprobe

Dienstag, 19.05.2026 - Markussaal

16:00 – 17:30 Uhr Konfirmationsunterricht

Mittwoch, 20.05.2026 - Barbarakirche

19:30 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 21.05.2026 - Haus Marienberg, Kamp-Bornhofen

16:00 Uhr Gottesdienst

Pfingstsonntag, 24.05.2026 - Markuskirche

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Vorstellung des neuen Konfirmandenjahrgangs

11:00 Uhr Kindergottesdienst

Pfingstmontag, 25.05.2026 - Kath. Heilig-Geist-Kirche

09:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst, anschließend Gemeindefest

Informationen zur Verwendung Ihrer Kirchensteuer finden Sie unter: Kirchensteuer-wirkt.de Bürozeiten:

Gemeindebüro Freitag 8:00 – 11:00 Uhr,

Pfarrer Stock nach Vereinbarung (Tel. 02627 598).

■ Ev. Gesamtkirchengemeinde Lahn-Taunus

Neuzebachweg 2, 56377 Nassau, Tel.: 02604 9522249,

Mail: gesamtkirchengemeinde.lahn-taunus@ekhn.de

Das Ev. Gemeindebüro ist dienstags bis freitags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie am Dienstagnachmittag von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr erreichbar.

Zuständige Pfarrpersonen:

Pfarrerin Antje Dorn, Dörsbachstr. 1, 56370 Kördorf,
Tel.: 06486 6288,

E-Mail: kirchengemeinde.koerdorf@ekhn.de

Pfarrer Stefan Fischbach, Lahnstr. 63, 56132 Dausenau,
Tel.: 02603 6256,

E-Mail: kirchengemeinde.dausenau@ekhn.de

Pfarrer Harald Peter Fischer, Mühlbachstr. 8, 56379 Singhofen,
Tel.: 02604 4076,

Fax: 02604 5528, E-Mail: kirchengemeinde.singhofen@ekhn.de

Pfarrerin Silke Funk: Köpchengsweg 2, 56379 Dienethal,
Tel.: 02604 950070,

E-Mail: silke.funk@ekhn.de

Pfarrerin Mariesophie Magnusson,

Mittelpfad 38, 56377 Nassau, Tel.: 02604 3880083,

E-Mail: mariesophie.magnusson@ekhn.de

Pfarrerin Astridt Westphal,

Am Rosberg 3, 56340 Dachsenhausen, Tel.: 06776 333

Regelmäßige kirchliche Veranstaltungen:**dienstags:**

19:30 Uhr Dachsenhausen Posaunenchorprobe Dachsenhausen-Schweighausen im Gemeindehaus

Sonntag, 17.05.2026:

10:00 Uhr Dachsenhausen Gottesdienst im Gemeindehaus (Pfrin. Astridt Westphal)

10:00 Uhr Nassau Gottesdienst mit Vorstellung der Konfis aus Singhofen in der Johanniskirche (Pfr. Harald Peter Fischer)

10:00 Uhr Kördorf Gottesdienst mit Konfirmation in der Ev. Kirche (Pfrin. Antje Dorn)

11:00 Uhr Dornholzhausen Gottesdienst in der Ev. Kirche (Pfrin. Silke Funk)

Dienstag, 19.05.2026:

14:30 Uhr Dachsenhausen Frauenkreis im Gemeindehaus

Pfingstsonntag, 24.05.2026:

10:00 Uhr Becheln Gottesdienst mit Vorstellung der Konfis aus der Emmausgemeinde in der Ev. Kirche (Pfrin. Silke Funk)

10:00 Uhr Dachsenhausen Gottesdienst mit Abendmahl in der Ev. Kirche (Pfrin. Astridt Westphal)

10:00 Uhr Hömberg Abendmahlsgottesdienst mit Jubelkonfirmation in der Ev. Kirche (Pfr. Stefan Fischbach)

10:15 Uhr Nassau Gottesdienst mit Taufe in der Ev. Johanniskirche (Pfrin. Mariesophie Magnusson)

10:15 Uhr Nassau Kindergottesdienst im Gemeindehaus Beielstein

10:15 Uhr Kördorf Gottesdienst mit Abendmahl in der Ev. Kirche und anschl. Gemeindefest im Pfarrhof (Pfrin. Antje Dorn)

14:00 Uhr Nassau Gottesdienst mit Konfirmation der Konfis aus Singhofen in der Johanniskirche (Pfr. Harald Peter Fischer)

14:00 Uhr Dausenau Abendmahlsgottesdienst mit Jubelkonfirmation und Taufe in der St. Kastorkirche (Pfr. Stefan Fischbach)

Pfingstmontag, 25.05.2026:

10:00 Uhr Obernhof Gottesdienst mit Abendmahl in der Ev. Kirche (Pfrin. Antje Dorn)

14:00 Uhr Nassau Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Markus Fehlhaber im Versammlungsraum der Stiftung Scheuern

Geschichten-Telefon“ 02603 919211 –
die Hotline für Kids im Rhein-Lahn-Kreis

■ Gesamtkirchengemeinde**Blaues Ländchen-Loreley**

Rheinstr. 21 a, 56355 Nastätten

Telefon: 06772 9624815

E-Mail:

gesamtkirchengemeinde.blaues-laendchen-loreley@ekhn.de

Homepage: <https://blaue lore.ekhn.de/>

Unsere Öffnungszeiten:

Montag: 9:00 – 12:00 Uhr

Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch: 9:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr, 15:00 – 17:00 Uhr

Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr

Gottesdienste:**Donnerstag, 14.05.2026 – Christi Himmelfahrt**

10:00 Uhr Marienfels mit Pfarrerin Nicole Wiehler – Gottesdienst am Sauerbrunnen unter Mitwirkung des Kirchenchores Miehlen

10:00 Uhr Nochern mit Pfarrer Urs Michalke und Team – Gottesdienst im Pfarrgarten mit anschließendem Kirchenkaffee

10:00 Uhr Weisel mit Pfarrerin Mareike Mauch

10:30 Uhr Weidenbach mit Pfarrer Martin Ufer – ökumenischer Gottesdienst in der Grillhütte

Freitag, 15.05.2026

10:30 Uhr Paulinenstift (Gute Stube) Gottesdienst im Paulinenstift (Gute Stube) mit Prädikant Rainer Zins

18:50 Uhr Gemmerich 10 vor 7-Gottkontakt in der evangelischen Kirche – mit Gott ins Wochenende, 20 Minuten besinnen und schweigen (Ankommen ab 18:30 Uhr)

Sonntag, 17.05.2026

09:30 Uhr Bornich mit Pfarrerin Mareike Mauch

10:00 Uhr Kaub mit Prädikantin Martina Hausen – mit Abendmahl

10:00 Uhr Miehlen mit Pfarrer Martin Ufer

10:00 Uhr Oberwallmenach mit Pfarrer i. R. A. Tremper

11:15 Uhr Oelsberg mit Prädikant Jonas Völzke

Freitag, 22.05.2026

10:30 Uhr Paulinenstift (Gute Stube) ökumenischer Gottesdienst zu Pfingsten im Paulinenstift (Gute Stube) mit Pfarrperson L. Katzenberger und Pfarrer M. Döbbeler

18:50 Uhr Gemmerich 10 vor 7-Gottkontakt in der evangelischen Kirche – mit Gott ins Wochenende, 20 Minuten besinnen und schweigen (Ankommen ab 18:30 Uhr)

20:00 Uhr Eschbach mit Pfarrerin Nicole Wiehler und Team – Kino-Andacht

Samstag, 23.05.2026

10:30 Uhr Lorch ökumenische Andacht zum Ehrentag im Hilchenhaushof mit Pfarrer M. Fischer und Pfarrperson L. Katzenberger

Pfingstsonntag, 24.05.2026

09:30 Uhr Hunzel mit Prädikant Rainer Zins – mit Abendmahl

09:30 Uhr Weyer mit Pfarrerin Nicole Wiehler

10:00 Uhr Dörscheid mit Prädikant Dieter Zorbach

10:00 Uhr Miehlen mit Dekanin i. R. Renate Weigel – mit Abendmahl, unter Mitwirkung des Kirchenchores

10:00 Uhr Nastätten mit Pfarrperson Lydia Katzenberger – mit Taufen. Bei gutem Wetter rund um die Kirche.

10:00 Uhr Patersberg mit Pfarrerin Mareike Mauch – mit Abendmahl

11:15 Uhr Diethardt mit Pfarrer i. R. Adolf Tremper

Pfingstmontag, 25.05.2026

10:00 Uhr Bornich mit Prädikantin Martina Hausen

10:00 Uhr Lorch mit Prädikantin Carolin Richter

10:30 Uhr Miehlen mit Pfarrer Martin Ufer – Taufgottesdienst am Hauserbachsee

Vorabinfo:**31.05.2026**

17:00 Uhr Nastätten Kantatengottesdienst in Nastätten

Kantatengottesdienst mit Chor, Solisten und Orchester sowie Gastprediger in Nastätten

Ein festlicher Kantatengottesdienst mit viel vokaler und instrumentaler Musik wird am Sonntag „Trinitatis“, den 31.05.2026 um 17:00 Uhr in der Evangelischen St. Salvator-Kirche Nastätten gefeiert.

Die musikalische Gesamtleitung hat Dekanatskantor Markus Ziegler.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst-Event!

07.06.2026

Der Gottesdienst am 07.06.2026 in Miehlen entfällt.

Konfi-Zeit**19.05.2026**

16:30 –Nastätten Konfistart mit den neuen,
18:00 Uhr und Bornich regelmäßigen Gruppen
(Jahrgang 2026/27)

22.05.2026

16:00 –Jugendraum Teamer-Kurs im Jugendraum
19:00 Uhr St. Goarshausen St. Goarshausen (ehem.
(ehem. Pfarrbüro, Pfarrbüro, Dolkstraße 15)
Dolkstraße 15)

Veranstaltungen/sonstige Termine (*OKG = Ortskirchenge-**meinde):****OKG Bornich**

19:30 Uhr Rathaus dienstags: Probe Posaunenchor

OKG Nochern-St. Goarshausen

Lierschied:

19:00 Uhr Rathaus montags:
Probe Frauen- und Kirchenchor

19:00 Uhr Rathaus donnerstags:
Probe des Posaunenchores

Nochern:

19:30 Uhr Gasthaus mittwochs:
Erholung Probe Frauen- und Kirchenchor

OKG Kaub-Lorch**OKG St. Goarshausen**

Es gibt einen neuen **Jugendraum!** Schaut gerne vorbei! Es sind alle Jugendlichen ab 13 Jahren eingeladen – freitags von 13:00 – 15:00 Uhr (ehem. Pfarrbüro, Dolkstraße 15)

22.05.2026

16:00 – Jugendraum Teamer-Kurs im Jugendraum
19:00 Uhr St. Goarshausen St. Goarshausen

Kinderchor wird gegründet in St. Goarshausen

Ein Kinderchor wird gegründet in St. Goarshausen. Eingeladen sind Kinder im Grundschulalter und Vorschulalter. Es werden inhaltlich Lieder (kirchlich wie weltlich) gesungen, Mini-Musicals erarbeitet und musikalisch-rhythmische Spiele vorgestellt. Dieses Angebot wird von der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Blaues Ländchen/Loreley veranstaltet, die Kinderchorproben finden **dienstags von 16:30 bis 17:15 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus St. Goarshausen (Dolkstraße 15, gegenüber vom dortigen Spielplatz) statt. Der musikalische Leiter des Kinderchores ist Dekanatskantor Markus Ziegler, der auch für eventuelle Rückfragen zur Verfügung steht (Fon: 06772-961463 und Mail: Markus.Ziegler@ekhn.de). **Start ist der 19. Mai.** Herzliche Einladung an alle interessierten Kids!

OKG Weisel

15:00 Uhr Gemeinde- jeden letzten Mittwoch im Monat:
haus Seniorencafé

Seelsorgebezirke:**Für Sie vor Ort ansprechbar, u. a. für Bestattungen und Aussegnungen****Pfarrerin Yvonne Fischer**, yvonne.fischer@ekhn.de;

Handy: 01511 2410194

(Miehlen, Welterod, Oberwallmenach)

Pfarrperson Lydia Katzenberger,

lydia.katzenberger@ekhn.de;

Handy: 01517 2859070

(Nastätten)

Pfarrerin Mareike Mauch,

mareike.mauch@ekhn.de,

Handy: 0175 5578236

(Bornich, Loreley und Weisel-Dörscheid)

Pfarrerin Ayla Overstolz (ehemals Rehn),

ayla.overstolz@ekhn.de, Handy: 01516 0718908

(Nochern-St. Goarshausen und Kaub-Lorch)

Pfarrerin Nicole Wiehler, nicole.wiehler@ekhn.de

Festnetz 06776 9207

(Ruppertshofen-Gemmerich, Marienfels)

Pfarrerin Ayla Overstolz hat vom 02.05.2026 bis 25.05.2026 Urlaub.

Die Vertretung übernimmt bis zum 12.05.2026 Pfarrer Urs Michalke und bis zum 25.05.2026 Pfarrerin Mareike Mauch.

Pfarrperson Lydia Katzenberger ist vom 11.05.2026 bis 18.05.2026 nicht im Dienst.

Die Vertretung übernimmt Pfarrer Martin Ufer (martin.ufer@ekhn.d; 0178 1561764)

■ Kath. Pfarrei Heilige Elisabeth von Schönau

Kath. Pfarrei Hl. Elisabeth von Schönau,
56341 Kamp-Bornhofen, Kirchplatz 2
Tel. 06773 915120,
Mail: pfarrei@hl-elisabeth.de
Öffnungszeiten:
Mo/Di/Do/Fr: 9:00 – 12:00 Uhr,
Mo/Di/Mi/Do: 14:00 – 16:00 Uhr
Homepage: www.hl-elisabeth.de

Gottesdienste**Dahlheim, Gemeinde St. Jakobus d. Ä.****Samstag, 16.05.2026**

18:45 Uhr Heilige Messe / + Peter Oppenhäuser und Angehörige / zur immerwährenden Hilfe Mariens

Donnerstag, 21.05.2026

08:30 Uhr Heilige Messe / Für Lebende und Verstorbene der Familie Hans Peter Hött

Sonntag, 24.05.2026

18:00 Uhr Heilige Messe / + Adelheid Dhein zum Jahresgedächtnis / ++ Walter und Ursula Adler und verstorbene Angehörige

Filsen, Gemeinde St. Margaretha**Samstag, 23.05.2026**

17:00 Uhr Heilige Messe

Kamp-Bornhofen, Gemeinde St. Nikolaus**Samstag, 16.05.2026**

17:00 Uhr Heilige Messe

Kaub, Gemeinde Nikolaus**Samstag, 23.05.2026**

17:00 Uhr Heilige Messe

Kestert, Gemeinde St. Georg**Sonntag, 24.05.2026**

09:30 Uhr Heilige Messe

Lykershausen, Gemeinde St. Johannes**Sonntag, 17.05.2026**

09:30 Uhr Heilige Messe / Nach Meinung

Nastätten, Gemeinde St. Peter und Paul**Sonntag, 17.05.2026**

09:30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Freitag, 22.05.2026

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Altenheim Paulinenstift

Sonntag, 24.05.2026

09:30 Uhr Heilige Messe

Osterspai, Gemeinde St. Martin**Samstag, 16.05.2026**

18:45 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 21.05.2026

17:30 Uhr Heilige Messe

Prath, Gemeinde St. Goar**Sonntag, 17.05.2026**

13:30 Uhr Taufe von Linnea Frank

Mittwoch, 20.05.2026

08:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 23.05.2026

18:45 Uhr Heilige Messe

Strüth, Gemeinde St. Florin**Sonntag, 17.05.2026**

11:15 Uhr Kindergottesdienst

11:15 Uhr Heilige Messe

17:30 Uhr Maiandacht

Dienstag, 19.05.2026

18:30 Uhr Heilige Messe mit Vesper

Mittwoch, 20.05.2026

18:30 Uhr Heilige Messe mit Vesper

Donnerstag, 21.05.2026

18:30 Uhr Heilige Messe mit Vesper

Sonntag, 24.05.2026

11:15 Uhr Heilige Messe

Bornhofen**Sonntag, 17.05.2026**

11:15 Uhr Heilige Messe / anlässlich des 85. Geburtstages im April von Gerti Simon

Montag, 18.05.2026

07:30 Uhr Heilige Messe mit Laudes / für Gottes Segen und Gesundheit für Laurenz

Dienstag, 19.05.2026

08:30 Uhr Heilige Messe / Jahresgedächtnis für Pfarrer Feliks Wisniewski

Mittwoch, 20.05.2026

11:30 Uhr Pilgermesse Pfarreiengemeinschaft
Heimbach-Engers
15:00 Uhr Pilgerandacht Pfarreiengemeinschaft
Heimbach-Engers

Freitag, 22.05.2026

08:30 Uhr Heilige Messe / Für Lebende und Verstorbene der Fam. Schweitzer

Sonntag, 24.05.2026

11:15 Uhr Heilige Messe / + Ilona Müller

Aus unserer Pfarrei verstarb Frau Schneider Agnes Josefine aus Bettendorf. Der Herr schenke ihr seinen Frieden.

Termine**Filsen****Montag, 18.05.2026**

14:15 Uhr Rollatorkurs
15:30 Uhr Bewegungstreff für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 20.05.2026

19:00 Uhr Tai Chi

Donnerstag, 21.05.2026

18:00 Uhr Erlebnistanz

Kestert**Dienstag, 19.05.2026**

17:30 Uhr Chorprobe

Osterspai**Dienstag, 19.05.2026**

19:30 Uhr Probe des Kirchenchores - entfällt

Mittwoch, 20.05.2026

15:00 Uhr Tanzkreis Flotte Sohle
17:30 Uhr Hatha Yoga
19:15 Uhr Quartettverein Chorprobe

Donnerstag, 21.05.2026

09:00 Uhr KEB Kurs, Beweg dich - bleib fit

Wellmich**Montag, 18.05.2026**

15:00 Uhr Seniorensport Bewegungsgruppe

Samstag, 23.05.2026

Dank für das ehrenamtliche Engagement in der katholischen öffentlichen Bücherei in Kestert.



Mit der Schließung der katholischen öffentlichen Bücherei in Kestert geht ein wichtiger Ort der Begegnung, der Bildung und des gelebten Glaubens zu Ende. Dieser Moment ist zugleich ein Anlass, Frau Anneliese Engel von Herzen zu danken. Seit der Einweihung des neuen Pfarrzentrums 2001 über viele Jahre hinweg hat sie die Bücherei mit persönlichem Engagement, großer Verlässlichkeit und viel Herzblut geprägt. Sie war weit mehr als eine ehrenamtliche Mitarbeiterin – sie war das Gesicht und die Seele dieses Ortes. Mit ihrer offenen, zugewandten Art hat sie die Besucherinnen und Besucher begleitet und beraten. Durch ihren Einsatz in der katholischen öffentlichen Bücherei hat sie viel für die christliche Identitätsbildung beigetragen. Frau Engel hat es geschafft, die Bücherei nicht nur als Ort der Aus-

leihe, sondern als Raum der Orientierung und des Austauschs zu gestalten. Durch die bewusste Auswahl an Literatur und Materialien sowie durch persönliche Gespräche hat sie vielen Menschen Impulse für ihr Leben und ihren Glauben gegeben. Christliche Werte wie Nächstenliebe, Respekt und Gemeinschaft wurden durch ihr Wirken spürbar und erlebbar. Auch wenn die Bücherei in Kestert nun schließt, bleibt ihr Einsatz nicht ohne Zukunft. Die Bücher und Materialien finden ein neues Zuhause in den Büchereien in Kamp-Bornhofen und im Kloster Schönau in Strüth. Damit lebt ein Teil dieses wertvollen Engagements weiter. Im Namen der Pfarrei sprechen wir Frau Engel für ihren Einsatz, ihre Zeit und ihre Hingabe einen aufrichtigen und herzlichen Dank aus. Möge Gott ihr vergelten, was sie anderen Menschen Gutes getan hat.

P. Hugon Superson, Pfarrer

Dietmar Schlaadt, Vorsitzender des Ortsausschusses Kestert

Kirchfest in Osterspai

Für das Kirchfest in Osterspai an Fronleichnam freut sich der Kirchenchor wie immer über Kuchenspenden. Anmeldungen bitte bei Wilma Reifferscheid 02627 323 oder Bernd Hohler 02627 1755.

Neu: e-Pfarrbüro – bequem von zuhause

Das e-Pfarrbüro ist ein zusätzliches Angebot zum persönlichen Besuch im Pfarrbüro, auch telefonisch und per E-Mail erreichen Sie uns weiterhin wie gewohnt. Zukünftig erweitern wir das digitale Angebot Schritt für Schritt. Schauen Sie jetzt auf unserer Homepage vorbei!

Stellenanzeigen

Alle aktuellen Stellen finden Sie auf unserer Homepage: www.hl-elisabeth.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Öffnungszeiten der Kontaktstellen

Dahlheim: 16:00 – 17:00 Uhr letzter Dienstag/Monat
Osterspai: 16:30 – 17:30 Uhr letzter Donnerstag/Monat

Zentrales Pfarrbüro: Mo/Di/Do/Fr: 9:00 – 12:00 Uhr, Mo/Di/Mi/Do: 14:00 – 16:00 Uhr

■ Pastoraler Raum**Gottesdienste der Pfarrei St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn:****Freitag, 15. Mai**

08:30 Uhr OL Eucharistiefeier
St. Martin

Samstag, 16. Mai

14:00 Uhr OL St. Martin Trauung
18:00 Uhr B Hl. Geist Vorabendmesse, 6 Wochenamt
Annamarie Jannes
18:00 Uhr NL Vorabendmesse
Johanniskirche

Sonntag, 17. Mai

09:30 Uhr OL Eucharistiefeier
Friedrichsseg.
11:00 Uhr OL St. Martin Eucharistiefeier
18:00 Uhr OL St. Martin Maiandacht

Montag, 18. Mai

19:00 Uhr OL Lahnhöhe Eucharistiefeier

Dienstag, 19. Mai

17:00 Uhr NL St. Barbara Maiandacht der Kolpingfrauen

Donnerstag, 21. Mai

09:30 Uhr OL Eucharistiefeier
Krankenhaus

Freitag, 22. Mai

08:30 Uhr OL St. Martin Eucharistiefeier

Sonntag, 24. Mai - Pfingsten

09:30 Uhr OL St. Martin Kollekte für RENOVABIS
Eucharistiefeier
18:00 Uhr OL St. Martin Maiandacht
11:00 Uhr NL St. Barbara Eucharistiefeier

Montag, 25. Mai - Pfingstmontag - Maria, Mutter der Kirche

Kollekte für die Pfarrgemeinde
Eucharistiefeier
19:00 Uhr OL Lahnhöhe Wortgottesdienst
09:30 Uhr B Hl. Geist Patronatsfest unter Mitwirkung des Kirchenchores, Jahramt für Helene Reinelt, Annemarie Jannes
11:00 Uhr NL St. Barbara Eucharistiefeier

Termine:**Donnerstag, 21. Mai**

16:00 Uhr B Kath. Öffentliche Bücherei Heilig
KÖB Braubach Geist: Buchausleihe

Information:**Blumentepich im Pizzakarton****Mitmachaktion für Familien und kreative Gemeindemitglieder**

An Fronleichnam, 4. Juni findet auch in diesem Jahr eine feierliche Prozession durch unsere Stadt statt, in diesem Jahr im Kirchort St. Barbara. Nach guter Tradition führt der Prozessionsweg zu bunt geschmückten Altären und Blumentepichen. Unter dem Motto „Blumentepich im Pizzakarton“ sind Familien und kreative Gemeindemitglieder eingeladen, bei der Gestaltung eines besonderen Blumentepichs mitzumachen. Dieser Blumentepich soll ein Zeichen sein für die Verbundenheit zu Gott und den Dank für das Leben, das er uns schenkt, aber ebenso für die bunte Vielfalt unserer Pfarrei!

Und wie geht das?**Die leeren Pizzakartons können im Pfarrbüro abgeholt werden.**

Dieser leere Pizzakarton dient als Unterlage und kann bunt und kreativ gestaltet werden – ob mit Blumen, Blüten oder anderen Naturmaterialien. Farben und Motive können frei gewählt werden.

Wir bitten Sie, die Motive festzukleben, damit sie beim Transport nicht zerstört werden.

Der gestaltete Karton kann dann am 03. Juni an den angegebenen Stellen abgegeben werden.

An Fronleichnam kann das Blumenmosaik den Tag über noch bewundert werden. Wer seinen Karton nach Hause holen möchte, kann dies am Spätnachmittag tun. Alle anderen Kartons werden anschließend abgeräumt.

Herzliche Einladung zum Mitmachen.

Wir freuen uns auf einen bunten, farbenfrohen Blumentepich!

AUS DEN SPORTVEREINEN

BORNICH

■ SG Bogel/Reitzenhain/Bornich

23. Spieltag**SG BoReiBo - SV Niederwerth 0:0**

Es spielten: Thomas Dreger, Andre Dillenberger, Sascha Schaab-Lorch, Laurenz Beilstein, Luis Becker, Luca Riegel, Justin Frank, Jannik Schmidt, Dustin Maus, Nicolas Kurth, Florian Peters, Robin Zimmermann, Levin Zimmermann, Malte Henseleit

Im vorletzten Heimspiel der Punkterunde hatten wir auf heimischem Rasen die Elf von der Rheininsel Niederwerth zu Gast.

Es entwickelte sich ein spielerisch recht ausgeglichenes Match. Nach 25 Minuten zappelte der Ball im gegnerischen Tor, doch leider stand Nicolas knapp im Abseits. Bis zur Halbzeit sollten dann keine Tore mehr fallen und so ging es mit einem 0:0 in die Kabinen. Nach der Pause war es ein ähnliches Spiel. Wir versuchten viel, um uns dem Niederwerther Tor anzunähern, doch die Gäste stellten die Räume gut zu, sodass oft kein Durchkommen war. Die erste Chance im 2. Durchgang hatte der SV Niederwerth nach gut 50 Minuten. Doch zu unserem Glück klärte der Pfosten für uns. Als nach einer guten Stunde der Ball erneut im Tor der Gäste landete, stand Jannik wohl leider knapp im Abseits und der Treffer zählte nicht. Im weiteren Spielverlauf erarbeiteten wir uns einige Torchüsse, doch leider sollte keiner das Ziel finden. Entweder hielt der Torwart oder es war ein Fuß dazwischen. So hieß das Ergebnis auch nach 90 gespielten Minuten 0:0.

Auch wenn den Spielern die Enttäuschung anzusehen war, geht dieses Unentschieden alles in allem in Ordnung. Wir versuchten viel, um das Spiel zu gewinnen und hatten insgesamt mehr Chancen zum Sieg, doch Niederwerth erarbeitete sich den Punkt.

Durch das Unentschieden festigen wir den sehr guten 3. Platz in unserer Klasse.

SG BoReiBo II - TuS Singhofen 2:2

Tore: Lauris Schulz, Moritz Lenz

Es spielten: Jens Nocher, Manuel Häuser, Lauris Schulz, Janes Hehner, Marius Kunz, Moritz Lenz, Eric Dombrowski, Niklas Back, Nils Handschuh, Niklas Eitelbach, Patrick Dillenberger, Dustin Kern, Niels Kurth, David Schlieper, Jan Rueddenklau

SG BoReiBo III - SV Diez II 2:2

Tore: Luca Schmelzeisen, Patrick Schatke

Es spielten: Finn Sopp, Robin Gerl, Maik Bitz, Gerrit Neurohr, Jakob Dietrich, Kevin Ochs, Tobin Velte, Patrick Schatke, Lukas Schleis, Julian Lauck, Luca Schmelzeisen, Manuel Ritter, Marc Schieche, Patrick Lampert, Luca Rink

KAUB

■ Kauber Tennis-Club e.V.

Einladung zur Saisonöffnung am 16. Mai 2026

Wir laden alle Mitglieder, Freunde, Bekannte und Tennisinteressierte recht herzlich ein, mit uns in die neue Tennissaison 2026 zu starten.

Freut euch auf einen geselligen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen, Salaten und Würstchen vom Grill mit Spiel, Spaß und guter Stimmung auf unserer Anlage.

Jeder ist herzlich willkommen und kann gerne einmal das Tennisspielen kostenlos ausprobieren.

Kommt vorbei und erlebt Tennis in entspannter Atmosphäre.

An diesem Tag beginnen wir auch mit dem Jugendtraining. Gerne können die Kids auch hier mal schnuppern, mitmachen oder nur mal gucken.

Wir freuen uns auf euch

KAUBER TENNISCLUB

Einladung zur Saisonöffnung

Wir laden euch herzlich ein, gemeinsam mit uns in die neue Tennissaison zu starten!

Datum: 16. Mai 2026

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Ort: Clubhaus des Kauber Tennisclubs

Freut euch auf einen geselligen Nachmittag mit Spiel, Spaß und guter Stimmung auf unserer Anlage.

Jeder ist herzlich willkommen – egal ob Mitglied, Anfänger oder Tennisinteressierter!

Kommt vorbei und erlebt Tennis in entspannter Atmosphäre.

OSTERSPAI

■ Verein für Leibesübungen (VfL) 1920 e.V. Osterspai



TERMINE
SAISON 2026

- MEDENRUNDE**
laufend bis 21. Juni
- SOMMERCAMP**
07. – 09. August
- SCHLEIFCHENTURNIER**
(Mixed-Turnier mit wechselndem Partner)
22. August
- DAVIS CUP**
(Mixed-Turnier mit festem Partner)
19. September
- JAHRESABSCHLUSSFEIER**
21. November

Osterspai VfL 1920 e.V.
Tennis. Leidenschaft. Gemeinschaft.

Saisonaufakt der Tennisabteilung ein voller Erfolg

Mit einem gelungenen „Tanz in den Mai“ ist die Tennisabteilung erfolgreich in die neue Sommersaison gestartet. Zahlreiche Mitglieder, Freunde und Gäste fanden den Weg auf die Anlage und sorgten für eine großartige Stimmung sowie eine durchweg positive Resonanz. Bei bestem Ambiente wurde gemeinsam gefeiert, gelacht und auf die bevorstehende Tennissaison angestoßen. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit zu interessanten Gesprächen, ersten sportlichen Aktivitäten und einem geselligen Miteinander. Besonders erfreulich war die hohe Beteiligung aller Altersgruppen, die einmal mehr den starken Zusammenhalt innerhalb der Abteilung zeigte.

Der Vorstand zeigte sich äußerst zufrieden mit dem gelungenen Auftakt: „Die tolle Resonanz und die gute Stimmung haben gezeigt, wie groß die Vorfreude auf die neue Saison ist. Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei unseren Gästen für diesen gelungenen Abend.“



Mit viel Optimismus blickt die Tennisabteilung nun auf die kommenden Monate und freut sich auf eine sportlich erfolgreiche, angenehme und gemeinschaftliche Saison auf der Tennisanlage.

WEISEL

■ Turnverein Weisel 1912 e.V.

Holzappel - Kreismeisterschaften

Jörg Sauerwein wird Kreismeister im Speerwurf der Altersklasse M65

Am 03. Mai trat **Jörg Sauerwein** in Holzappel beim großen Werttag der LG Lahn-Aar-Esterau mit integrierten Kreismeisterschaften erstmals in der **Altersklasse M65** im Speerwurf an. Nachdem es nach der langen Winterpause gleich im ersten Durchgang mit 19,79 m schon gut geklappt hatte, folgten danach drei Versuche hinter die anvisierte 20-Meter-Linie. Im 3. Durchgang sicherte sich Jörg den Kreismeistertitel sogar mit persönlicher Bestweite. Der 600 g Speer flog auf 21,23 m und damit 1 cm weiter als bei Jörgs Kreismeistertitel 2024. Im letzten Jahr fielen die Kreismeisterschaften leider aus. Mit dem tollen Ergebnis zum Auftakt der Saison 2026 zeigte sich der Senior sehr zufrieden.



Jörg Sauerwein wird Kreismeister im Speerwurf der M65

Foto: Theodor Sauerwein

AUS DEN VEREINEN & VERBÄNDEN

VERBANDSGEMEINDE

■ Initiative 55 plusminus

Termine - Fragen für Senioren

Präsenztermine

Nähere Infos und Anmeldung in der App www.lene-online.de oder Tel. 06771 94974.

20. Mai, Mittwoch, um 14:30 Uhr, Musik machen mit Freu(n)den, mit G. Schade, im Gemeindehaus
20. Mai, Mittwoch, um 19:00 Uhr, English Conversation, im Restaurant-im Steinpark in 56377 Nassau, mit C. Hayn.

22. Mai, Freitag, um 14:00 Uhr, Spielenachmittag im öffentlichen Raum, Achtung heute in Bogel, Restaurant zur Post, Hauptstr. 15.

23. Mai, Samstag, um 15:00 Uhr, Gartenbesuch, bei Brigitte Lapp, in Weisel, Ahornweg 18.

Online Treffen via Zoom-Meeting

Treffpunkt am eigenen PC, Smartphone, Tablet, Laptop zu Hause via Zoom-Videokonferenz.

Sofern nicht anders vermerkt, Anmeldung in unserer App: www.lene-online.de unter dem jeweiligen Termin.

Rückfragen bitte per Email: info@i55plusminus.de

11. Mai, Montag, um 19:00 Uhr, virtueller PC-Anwendertreff, mit R. Oblau.

12. Mai, Dienstag, um 18:00 Uhr, English Conversation – höheres Niveau - no teaching-just chatting, mit C. Hayn.

13. Mai, Mittwoch, um 10:00 Uhr, Online-Gehirntraining, mit Brigitte Guth.

13. Mai, Mittwoch, um 18:00 Uhr, Online-Treff Demenz – für pflegende Angehörige (Gesprächskreis).

20. Mai, Mittwoch, um 18:00 Uhr, Finanzcafé, mit Christian Rösch.

für soziale Kontakte

der Initiative 55plusminus (Wir stellen Kontakte her!) Besuchen Sie unsere App unter www.Lene-online.de oder Handy Lene-App, E-Mail: mitmachboerse@i55plusminus.de, Tel. 06771 9599939.

Hier finden Sie unter der Rubrik „Handeln“ Suche/Biete-Anzeigen wie z. B. unter Suche: weibl. Bogel Mitfahrgelegenheit nach Nastätten zu EDEKA. Gerne 1-2 x die Woche, sowie Rückfahrt mit Einkauf. Ich passe mich gerne an.



Herzliche Einladung

zum Besuch der Börse und der Kelterei Possmann in Frankfurt

Hier lernen wir die Funktion und die Arbeitswelt der größten Deutschen Börse sowie anschließend die Verarbeitung unserer heimischen Äpfel in Deutschlands größter Apfelkelterei kennen.



Den Tag beschließen wir im Restaurant „Frankfurter Apfelwein Botschaft“, wo wir uns vor der Heimfahrt noch etwas stärken können.

Termin: 07.09.2026 - 11:00 Uhr – 21:00 Uhr (Rückfahrt entsprechend)

Unkostenbeitrag: 48 € für Führung und Verkostung, fällig bei Anmeldung.

Anmeldung bei Initiative 55 plusminus, Taunusstraße 14, 56348 Bornich - Tel: 06771 94974, Mail: info@i55plusminus.de

Besuchen Sie auch unseren YouTube Kanal. i55plusminus.de, oder hier in der App.

Weitere Informationen folgen nach der Anmeldung.



Projektbetreuung: Reimond Heus

Wie und wo möchte ich im Alter leben?

Antworten sind gefragt!

Diese Frage ist einer der Schwerpunkte der aktuellen Projektarbeit der Initiative 55 plus-minus. Das Leben als Single ist heutzutage eine verbreitete Lebensform. Die Gründe, als Single zu leben, sind in den Generationen sicher sehr unterschiedlich. Im fortschreitenden Alter steht die Suche nach einem Zusammenleben mit von dieser Sorge Betroffenen der Initiative 55 plus-minus, sodass der Umzug in das Altenheim unnötig machen könnte, wesentlich und belastend.

In den Projekttreffen zum Thema, unter anderem mit Wilfried Ilgauts im Bürgerhaus in Nastätten, wird deutlich, in welchem Sinn viele Ältere ihre Lebenssituation verändern möchten:

- Wo kann ich eine kleine Wohnung finden, weil meine aktuelle zu groß ist und meine Rente für die Mietkosten auffrisst?
- Wen könnte ich einladen, im Alter zu mir in mein Einfamilienhaus oder wenigstens in die Einliegerwohnung einzuziehen?
- Wem könnte ich, weil jetzt ich im Alter leider alleine lebe, mein Einfamilienhaus verkaufen, weil ich mir eine kleine, zentral gelegene Wohnung oder ein Tiny-Haus kaufen oder mieten möchte?
- Mit wem könnte ich meine große Wohnung gegen eine kleinere tauschen?
- Ich habe gehört, dass besonders Frauen sich im Alter zu Wohngruppen zusammenfinden, in einer großen Immobilie oder in ehemaligen kirchlichen Gebäuden. Wer kann mich

über solche Wohnformen informieren?

- Ich möchte im Alter in einem der neuen Frauenklöster leben. Wo ist das möglich?
- Wer hat gute Ideen, damit in meinem Dorf das soziale Miteinander wächst?

Wer sich von solchen Fragen angesprochen fühlt, sollte der Initiative 55 plus-minus eine E-Mail mit seinen Fragen schicken: info@i55plusminus.de. Denn für den Herbst 2026 wird ein Treffen für die Interessierten geplant. Dort wird man mit ähnlich Fragen ins Gespräch kommen.

BORNICH

■ Familienzentrums Bornich

Familienzentrum Bornich, auf dem Weg in eine I(i)ebenswerte Zukunft

Am **Mittwoch**, den **20.05.2026** um 15:00 Uhr: **Sprachpausen-Unterricht** für unsere ausländischen Haushaltshilfen im Gemeinderaum des Pfarrhauses, Rathausstraße 18

Am **Donnerstag**, den **21.05.2026** von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr: **Frühstückstreff in Bornich** im Gemeinderaum des Pfarrhauses, Rathausstraße 18

Am **Freitag**, den **22.05.2026** um 15:00 Uhr: **Spiele-Nachmittag** im Gemeinderaum des Pfarrhauses, Rathausstraße 18



Familienzentrum Bornich

Herzliche Einladung zum Frühstückstreff in Bornich

gesund – reichhaltig - abwechslungsreich



Bildagentur: S. Müller

Am: Donnerstag, dem 21.05.2026

Zeit: 09:00 bis 11:00 Uhr

Ort: Gemeinderaum des Pfarrhauses Bornich

Unkostenbeitrag: 8,00 €

Verbindliche Anmeldung bis 18.05.2026 bei:

Erika Lenz Tel. 06771 7523 oder 06771 8029350

Familienzentrum Bornich Rathausstraße 18 56348 Bornich
Tel.: 06771 8029350 E-Mail: Familienzentrum.Bornich@ekhn.de

BRAUBACH

■ Braubacher Hoffnungszeichen e.V.

Großzügige Spende für die ältere Generation

Der Wohltätigkeitsverein Braubacher Hoffnungszeichen e. V. hat die Verbandsgemeinde Loreley mit einer Spende in Höhe von 500 Euro unterstützt. Das Geld kam direkt dem diesjährigen Seniorennachmittag zugute, der im Rahmen des 750-jährigen Stadtrechtejubiläums der Stadt Braubach stattfand.

Dank der Spende konnten Kaffee und Kuchen für die rund 130 anwesenden Seniorinnen und Senioren kostenfrei angeboten werden. Die Gäste waren aus der gesamten Verbandsgemeinde in die Marksburgstadt gekommen und verbrachten gesellige Stunden im Restaurant Laguna.



Die Braubacher Hoffnungszeichen unterstützen den Seniorennachmittag der Verbandsgemeinde mit 500 Euro. Bürgermeister Mike Weiland (r.) erhielt den symbolischen Spendenscheck von Markus Fischer (l.), dem Vorsitzenden des Vereins, am Rande der Veranstaltung im Restaurant Laguna. Foto: Simone Michel

Im Rahmen der Veranstaltung überreichte der Vorsitzende des Vereins, Markus Fischer, einen symbolischen Spendenscheck an den Bürgermeister der Verbandsgemeinde, Mike Weiland. Dieser bedankte sich herzlich für die Unterstützung und betonte die Bedeutung solcher Initiativen für das gesellschaftliche Miteinander.

Der Seniorennachmittag bildete einen besonderen Programmpunkt im Jubiläumsjahr der Stadt Braubach und zeigte einmal mehr, wie wichtig ehrenamtliches Engagement für das Gemeinwohl ist. Die Spende der Braubacher Hoffnungszeichen trug dazu bei, den Nachmittag für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einem unbeschwertem Erlebnis zu machen.

Die Braubacher Hoffnungszeichen sind ein gemeinnütziger Wohltätigkeitsverein, der Projekte und Initiativen sowohl vor Ort als auch in ärmeren Regionen der Welt unterstützt. Weitere Informationen unter www.braubacherhoffnungszeichen.de.

Wer die Arbeit des Vereins fördern möchte, kann dies durch eine Spende an die IBAN DE43 5105 00150 656220985 tun.

DAHLHEIM

■ Gesangverein „Cäcilia“ Dahlheim 1879 e.V. verabschiedet Engelbert Nermerich



Nach beeindruckenden 62 Jahren aktiver Mitgliedschaft als Basssänger verabschiedet sich Engelbert Nermerich aus dem aktiven Chorgeschehen.

Über mehr als sechs Jahrzehnte hinweg hat er mit seiner Stimme, seiner Verlässlichkeit und seinem großen Engagement das musikalische und kameradschaftliche Leben unseres Chores entscheidend mitgeprägt.

Neben seiner Tätigkeit als Sänger war er ebenfalls jahrzehntelang im Vorstand tätig und hat mit Verantwortungsbewusstsein, Einsatzfreude und Herzblut zur positiven Entwicklung unseres Vereins beigetragen.

Der Chor bedauert sein Ausscheiden sehr und dankt ihm für seine außergewöhnliche Treue und seinen unermüdlichen Einsatz.

Wir wünschen ihm für die Zukunft Gesundheit, Zufriedenheit und hoffen, ihn weiterhin als treuen Freund in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.

FILSEN

■ Heimatverein Filsen e.V.

Gleich 2x Mitglied 100!

Doppelte Freude zur 100. Mitgliedschaft



Ein besonderer Moment für unseren Heimatverein: Mit Birgit und Frank Herzhauser konnten wir gleich zwei neue Mitglieder begrüßen – und darunter verbirgt sich auch unsere symbolische Nr. 100. Da beide ihre Beitrittserklärung zeitgleich abgegeben haben, ließ sich diese Frage nicht eindeutig klären. Kurzerhand haben wir uns daher entschieden: Beide sind unsere „Nummer 100“!

Den kleinen Wettstreit, wer nun tatsächlich den Titel für sich beanspruchen darf, können die beiden ganz entspannt zu Hause austragen – am besten bei einem Glas „Filsener Gold“. Diesen edlen Tropfen gab es nämlich als Geschenk zur doppelten Jubiläums-Mitgliedschaft.

Wir freuen uns sehr über den Zuwachs und heißen Birgit und Frank herzlich willkommen in unserem Verein!

Und wer jetzt Lust bekommen hat: Wir freuen uns jederzeit über weiteren Zuwachs! Wer einen aktiven und engagierten Verein sucht, ist beim Heimatverein genau richtig – einfach vorbeikommen und mitmachen! Anmeldungen unter: heimatverein-filsen@t-online.de. Wir freuen uns auf Dich!

KAUB

■ Kauber Schiefer e.V.

Internationaler Museumstag

Im Rahmen des **Internationalen Museumstages** am Sonntag, 17.05.2026, sind in Kaub unter dem Motto:

EIN KAUB – VIER MUSEEN

geöffnet:

- Das Blüchermuseum, Metzgergasse 6, 11:00 – 17:00 Uhr
- Das Lotsenmuseum, Fähranleger, 10:00 – 16:00 Uhr
- Das Dachschiefer-Bergbau-Museum, Metzgergasse 13, 10:00 – 16:00 Uhr
- Die alte Apotheke, Marktplatz 1, 10:00 – 16:00 Uhr.

Im Blüchermuseum gibt es noch Kaffee, Kuchen und Getränke. Der Eintritt ist in allen vier Museen frei.

OSTERSPAI

■ Musikzug Osterspai e.V.

Ernennung von Matthias Brack zum Ehrenvorsitzenden des Musikzuges Osterspai e. V.



Der Musikzug Osterspai e. V. würdigt mit großer Anerkennung das jahrzehntelange Engagement von Matthias Brack, der im Rahmen einer besonderen Ehrung zum Ehrenvorsitzenden ernannt wurde.

Matthias Brack trat am 01.03.1976 in den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Osterspai ein und prägte von Beginn an das musikalische Geschehen aktiv mit. Als Klarinetist zeichnete er sich früh durch Ehrgeiz und Ausdauer aus und entwickelte sich durch

intensives Üben zu einem sicheren und geschätzten Musiker. Bereits in den frühen 1980er Jahren setzte Matthias Brack wichtige Impulse für die Weiterentwicklung des Orchesters. Gemeinsam mit Gleichgesinnten engagierte er sich für eine Modernisierung der musikalischen Ausrichtung. Dieses Engagement führte nicht nur zu einer musikalischen Weiterentwicklung, sondern

stärkte zugleich die frühzeitige Einbindung junger Mitglieder in verantwortungsvolle Aufgaben innerhalb des Vereins.

Im Jahr 1989 übernahm Matthias Brack das Amt des 1. Vorsitzenden, das er bis heute mit großem Engagement und Verantwortungsbewusstsein ausübt. In seine Amtszeit fallen zahlreiche richtungweisende Entscheidungen. Ein bedeutender Meilenstein war Anfang der 1990er Jahre die Umwandlung des Musikzuges in einen eingetragenen Verein (e. V.). Diese Entscheidung erwies sich als zukunftsweisend und sicherte dem Musikzug auch in späteren herausfordernden Zeiten die notwendige Handlungsfähigkeit und Eigenständigkeit.

Darüber hinaus setzte sich Matthias Brack nachhaltig für die Nachwuchsarbeit ein. Die Förderung junger Musikerinnen und Musiker – unter anderem durch strukturierte Ausbildungskonzepte sowie die Unterstützung eines Jugendorchesters – war ihm stets ein besonderes Anliegen.

Während seiner langjährigen Tätigkeit als Vorsitzender führte Matthias Brack den Musikzug durch zahlreiche Veränderungen und Herausforderungen. Hierzu zählten sowohl musikalische Neuausrichtungen als auch strukturelle Anpassungen. Sein besonnenes und lösungsorientiertes Handeln trug maßgeblich dazu bei, den Musikzug auch in schwierigen Phasen zu stabilisieren und erfolgreich weiterzuführen.

Insgesamt blickt Matthias Brack auf 50 Jahre aktives Wirken im Musikzug zurück, davon 37 Jahre als 1. Vorsitzender. Mit seinem

außergewöhnlichen Engagement, seiner Leidenschaft für die Musik und seinem unermüdlischen Einsatz hat er den Musikzug Osterspau e. V. nachhaltig geprägt.

Mit der Ernennung zum Ehrenvorsitzenden spricht der Musikzug Osterspau e. V. Matthias Brack seinen tiefen Dank sowie höchste Anerkennung für seine Verdienste aus.

ÜBERREGIONAL

■ Vokalensemble Rhein-Lahn probt für Konzerte in Thüringen und bei ‚Lahneck live‘



Das Vokalensemble Rhein-Lahn beim Probenstag

PARTEIEN & WÄHLERGRUPPEN

VERBANDSGEMEINDE

■ SPD-Gemeindeverband Loreley

Klares Signal der Delegierten auf dem SPD-Parteitag in Nieder-Olm: neue Legislatur beginnt mit breiter Unterstützung und klarer Vision für die Zukunft

Der SPD-Gemeindeverband Loreley blickt mit großer Zufriedenheit auf den jüngsten Parteitag der SPD Rheinland-Pfalz zurück, bei dem der ausgehandelte Koalitionsvertrag intensiv beraten und schließlich mit breiter Mehrheit beschlossen wurde. Der Parteitag war geprägt von einer lebendigen, konstruktiven Debatte und zeigte eindrucksvoll die inhaltliche Geschlossenheit sowie die demokratische Diskussionsfreude der Partei.

In zahlreichen Wortmeldungen setzten sich die Delegierten differenziert mit den zentralen Zukunftsfragen des Landes auseinander. Neben der Aufarbeitung des Wahlergebnisses vom 22. März standen vor allem Themen wie soziale Gerechtigkeit, wirtschaftliche Stabilität, Bildung, Klimaschutz und die Stärkung des ländlichen Raums im Mittelpunkt. Dabei wurde deutlich, dass der Koalitionsvertrag das Ergebnis eines ernsthaften Ringens um die besten Lösungen ist – getragen von dem gemeinsamen Ziel, Rheinland-Pfalz nachhaltig und gerecht weiterzuentwickeln.



Der Parteitag der SPD Rheinland-Pfalz setzt den Startschuss für die neue Legislatur mit einer breiten Zustimmung zum Koalitionsvertrag.

Roger Lewentz, Ortsvereinsvorsitzender der SPD Kamp-Bornhofen, betonte die Bedeutung dieses Prozesses: „Der Parteitag hat gezeigt, wie stark unsere Partei ist, wenn es um inhaltliche Auseinandersetzung geht.“

Der Koalitionsvertrag trägt eine klar sozialdemokratische Handschrift und setzt wichtige Impulse für die Zukunft unseres Landes.“

Auch aus Sicht des SPD-Gemeindeverbands Loreley erklärte die stellvertretende Vorsitzende der SPD Loreley Theres Heilscher: „Die offenen und zugleich respektvollen Debatten haben deutlich gemacht, dass wir als SPD bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln. Der beschlossene Koalitionsvertrag bietet eine solide Grundlage für eine erfolgreiche Regierungsarbeit.“

Besonders erfreut zeigten sich die Genossinnen und Genossen des Rhein-Lahn-Kreises vor allem über die Ankündigung, dass zukünftig ein besonderer Fokus auf den Kommunen liegen wird. Hierfür wird es ein neues Ministerium geben, das diese wichtige Aufgabe übernimmt. „Das ist ein tolles Zeichen, vor allem für den ländlichen Raum, denn unsere Kommunen brauchen mehr Unterstützung. Wir freuen uns sehr darüber, dass dieses neue und wichtige Ministerium in Verantwortung der SPD liegen wird“, betonte auch der Gemeindeverbandsvorsitzende Felix Gras im Anschluss.

Der SPD-Gemeindeverband Loreley sieht sich zudem durch die Ergebnisse des Parteitags in seiner politischen Arbeit vor Ort bestärkt. Mit dem klaren Votum für den Koalitionsvertrag sendet die SPD Rheinland-Pfalz ein starkes Signal für Stabilität, Fortschritt und sozialen Zusammenhalt – Werte, die auch in der Region Loreley fest verankert sind.

V. i. S. d. P. Felix Gras

BRAUBACH

■ Freie Bürgerliste e.V. (FBL)

Antrag zur Weichenstellung für eine zukunftssichere Wärmeversorgung in Braubach

Die Bundesrepublik steht vor einer der größten energiepolitischen Herausforderungen der Nachkriegszeit. Der Ausstieg aus fossilen Brennstoffen ist aufgrund unkalkulierbarer Kosten und ökologischer Notwendigkeiten unumgänglich. Vor diesem Hintergrund hat die Stadtratsfraktion der Freien Bürgerliste (FBL) einen zukunftsweisenden Antrag eingebracht: Die Einrichtung eines ehrenamtlichen Arbeitskreises (AK) zum Thema „Kommunale Wärmeplanung“.

Ein Nahwärmenetz für die Kernstadt Besonders im Bereich der historischen Altstadt stehen Hauseigentümer oft vor dem Problem, dass moderne Heizungssysteme (wie Wärmepumpen) aufgrund der Bausubstanz nur schwer umsetzbar sind. Ein lokales



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

und Gemeinderäte entscheiden derzeit über die gemeinsam entwickelten regionalen Umsetzungskonzepte. Diese Gelder sollen den enormen Investitionsrückstand bei der kommunalen Infrastruktur - bundesweit etwa 215 Mrd. Euro - deutlich verringern. Investitionen fließen in Schulen, Kitas, Verkehr, Digitalisierung sowie in den Katastrophenschutz, einschließlich Feuerwehren und Vorsorge gegen klimabedingte Schäden. Verwaltung, Politik und Wirtschaft müssen nun gemeinsam handeln, damit die Bürger die Veränderungen in ihren Gemeinden und Städten sehen. Der GStB wirbt für einen zielgerichteten Mitteleinsatz. Oft ist es besser, wenige, aber größere Projekte umzusetzen. Nicht überall wird sich sofort alles verbessern. Dieses Signal ist ein wichtiger Anfang, dem weitere Schritte folgen müssen.

■ Infrastrukturoffensive – ein starkes Signal der Hoffnung formt sich

Den Kommunen stehen 3,5 Mrd. Euro aus dem „Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur“ zur Verfügung, gespeist aus Bundesmitteln des Sondervermögens. Kreistage

ALLGEMEINES

■ Das Gesundheitsamt informiert



„Weil du wichtig bist“

Der Öffentliche Gesundheitsdienst (ÖGD) bildet einen zentralen Pfeiler des Gesundheitsschutzes und ist aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Dennoch bleibt seine Arbeit oft im Hintergrund und wird von der Bevölkerung nur selten bewusst wahrgenommen. Vielen sind vor allem die Schuleingangsuntersuchungen bekannt. „Weil du wichtig bist – Dein Gesundheitsamt“ unter diesem Motto hat die rheinland-pfälzische Landesregierung eine umfassende Informationskampagne zum ÖGD gestartet. Sie zeigt die vielfältigen Aufgaben und Verantwortungsbereiche der Gesundheitsämter auf, z. B. den umweltbezogenen Gesundheitsschutz (Trinkwasser- und Badewasserkontrollen), die Hygienekontrollen in medizinischen Einrichtungen, den Sozialpsychiatrischen Dienst oder die Beratung zu sexuell übertragbaren Krankheiten. Ein Bestandteil der Kampagne sind Videoclips, die ausgewählte Aufgabenbereiche anschaulich darstellen. Diese sowie weitere Informationen rund um den ÖGD sind noch bis Juni unter www.weilduwichtigbist.rlp.de abrufbar.



Auch wir greifen die Initiative des Ministeriums für Wissenschaft und Gesundheit Rheinland-Pfalz auf und werden an dieser Stelle in lockerer Folge über verschiedene Aufgaben des ÖGD informieren. Dabei geben wir Einblicke, wie diese konkret vom Gesundheitsamt des Rhein-Lahn-Kreises umgesetzt und angeboten werden.

■ Rheinbetten: Qualitätsorientierte Ferienwohnungen im Mittelrheintal - Chalet Bornich

Rückzug mit Weitblick: Ein Ferienchalet in Bornich zeigt, wie neue Gastgeberkonzepte am Mittelrhein entstehen

Mitten im Grünen, fernab vom Takt urbaner Zentren, liegt ein Ort, der leise neue Maßstäbe für Ferienunterkünfte setzt. Das „Panorama Chalet MINIMALUS“ in Bornich ist kein klassisches Feriendomizil – es ist vielmehr ein durchdachtes Konzept für Rückzug, Entschleunigung, naturnahen und stilsicheren Komfort.

„Ich war eigentlich nicht auf der Suche nach einem Ferienhaus – aber als ich das Angebot zufällig gesehen habe, bin ich meinem inneren Impuls gefolgt“, erzählt Marius Bräunlich. Anfang 2025 erwarb er die Immobilie aus den 1970er Jahren schließlich spontan – ohne eingehende Besichtigung. „Viel Arbeit lag vor uns, um meine Vision von einem Ort der Entschleunigung und Ruhe zu verwirklichen.“

Der Name „MINIMALUS“ ist dabei Programm: Er steht für eine bewusste Reduktion auf das Wesentliche – und für die

Kunst, im Weniger mehr Raum für Erholung zu schaffen. Mit viel Liebe zum Detail wurde das Haus in nur einem halben Jahr vollständig neu gedacht. Statt standardisierter Einrichtung prägen heute selbst entworfene und maßgefertigte Möbel aus Massivholz das Interieur – reduziert, hochwertig und bewusst im Einklang mit der Umgebung gestaltet. Innerhalb kürzester Zeit wurde aus einer spontanen Entscheidung ein konsequent umgesetztes Konzept.

Das Ergebnis ist eine gelungene Verbindung aus modernem Komfort und unmittelbarem Naturerlebnis. Auf einem über 3.000 Quadratmeter großen Grundstück eröffnet sich ein weiter Panoramablick ins Grüne, begleitet vom leisen Plätschern eines eigenen Bachlaufs. Vogelgezwitscher ersetzt hier den Straßenlärm, Abgeschiedenheit den hektischen Alltagsrhythmus.



Besondere Akzente setzt die Unterkunft mit ihrer außergewöhnlichen Ausstattung: Ein herausfahrbares Bett ermöglicht Übernachtungen unter freiem Himmel – ein Erlebnis, das die Grenze zwischen Innen- und Außenraum bewusst aufhebt. Ergänzt wird das Angebot durch einen Whirlpool

im Außenbereich sowie eine Wärmekabine, die ganzjährig für Entspannung sorgen. Ein Open-Air-Kino unter freiem Himmel rundet das Erlebnis ab und macht den Aufenthalt auch in den Abendstunden zu etwas Besonderem.

Das Chalet ist Teil des Netzwerks „rheinbetten“, einer Initiative des Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal. Im Mittelpunkt steht ein kooperatives Eigentümer Netzwerk, in dem Erfahrungen geteilt, Ideen entwickelt und gemeinsame Maßnahmen angestoßen werden. Bei Bedarf erhalten Ferienwohnungsbesitzer oder solche, die es werden wollen, darüber hinaus Impulse und Beratung – etwa zu Fragen der Gestaltung, Einrichtung oder Positionierung. So entstehen individuelle Orte mit eigener Handschrift, die zugleich von einem starken Netzwerk im Hintergrund getragen werden und die Besonderheiten der Region für Gäste erlebbar machen.

Orte wie das Chalet in Bornich zeigen, welches Potenzial in individuellen Gastgeberkonzepten steckt. Ferienwohnungsbesitzerinnen und -besitzer, die diesen Weg mitgehen möchten, sind eingeladen, Teil des Netzwerks „rheinbetten“ zu werden. Der Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal steht als Ansprechpartner zur Verfügung und begleitet auf Wunsch die nächsten Schritte. Weitere Informationen zum Projekt auf www.rheinbetten.de.



VERBANDSGEMEINDE
LORELEY

Die Wochenzeitung der VG Loreley auch im Internet
als ePaper online lesen unter: www.wittich.de/437



Wir bringen's. Zusammen.

Nr. 20

Gemeinsam gegen die Hitze: Schulung zum Hitzeschutz-Helfer im Rhein-Lahn-Kreis

Der Rhein-Lahn-Kreis lädt alle Interessierten herzlich zur Schulung „Hitzeschutz-Helfer“ am 2. Juni 2026 ein. Angesichts zunehmend heißer Sommer und der damit verbundenen gesundheitlichen Risiken – insbesondere für ältere und vorerkrankte Menschen – gewinnt das Thema Hitzeschutz immer mehr an Bedeutung. Die kostenfreie Veranstaltung findet von 9 bis 14 Uhr in

der Kreisverwaltung in Bad Ems statt. Ziel der Schulung ist es, Teilnehmende praxisnah darauf vorzubereiten, gefährdete Personen bei Hitzeperioden besser zu unterstützen. Auf dem Programm stehen unter anderem Fachvorträge zu Klimawandel und gesundheitlichen Auswirkungen von Hitze, hilfreiche Tipps zur Vorbeugung von Hitzeschäden sowie praktische

Übungen und Austauschmöglichkeiten. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Haupt- und Ehrenamtliche, die mit Seniorinnen und Senioren zusammenarbeiten. Egal, ob in der Seniorenarbeit oder in der Pflege. Zur reinen persönlichen Weiterbildung ist die Schulung ungeeignet. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich. Interessierte können sich

bis zum 26. Mai 2026 anmelden. Mit der Initiative setzt der Rhein-Lahn-Kreis ein starkes Zeichen für mehr Sicherheit und Zusammenhalt an heißen Tagen – und ruft dazu auf: Mach mit und werde Hitzeschutz-Helfer!

Anmeldung:
Johanna Breithaupt,
Tel. 02603 972 486
Kreisgesundheitsmanagement@rhein-lahn.rlp.de

Medizin studieren in „Klein-Wien“

Der Rhein-Lahn-Kreis fördert Auslandsstipendium in Cluj-Napoca

Wer an Rumänien denkt, hat oft veraltete Bilder im Kopf. Dass die Universitätsstadt Cluj-Napoca längst zu den modernsten und lebenswertesten Städten Osteuropas zählt, wissen nur wenige. Genau dort ermöglicht der Rhein-Lahn-Kreis jungen Menschen jetzt ein Medizinstudium, komplett auf Englisch und ohne 1,0er Abiturschnitt.

Cluj-Napoca, mit ca. 300 000 Einwohnern und 100 000 Studierenden, gilt als „Silicon Valley“ Rumäniens und gehört zu den sichersten Städten Europas. Die medizinische und pharmazeutische Universität „Iuliu Hatieaga-

nu“ zählt zu den besten 500 weltweit. Die Studierenden lernen in Kleingruppen und werden von Professorinnen und Professoren unterrichtet, die international forschen. Auch das Leben abseits des Hörsaals überzeugt. Cluj-Napoca ist kulturell, jung und digital. Ein Kaffee kostet umgerechnet 1,90 Euro, die WG-Miete startet bei 250 Euro. Flüge nach Cluj gibt es von Frankfurt a. M. und Köln aus.

Der Rhein-Lahn-Kreis übernimmt mit dem Stipendium die gesamten Studiengebühren in Höhe von 60.000 Euro. Bewerben können sich alle Interessier-

ten noch bis zum 20. Mai 2026. Nähere Informationen zum Stipendium und zum Bewerbungsverfahren gibt es unter:

<https://www.rhein-lahn-kreis.de/rhein-lahn-kreis/gesundheits-und-pflege/aerztestipendium/?sds=1>

Übrigens: Der Name „Klein-Wien“ kommt von der historischen Prägung der Stadt als intellektuelles Zentrum in Siebenbürgen, ähnlich dem Wiener Flair. Künstlerisches Umfeld, Bildungseinrichtungen und europäischer Anspruch tragen dazu bei, dass Cluj-Napoca gelegentlich als „Klein-Wien“ bezeichnet

wird. Es ist jedoch kein offizieller Name, sondern eher ein poetischer Spitzname.



QR-Code führt zur Anmeldung

Das Gesundheitsamt informiert zum Thema Zecken

Im der Natur kann man schnell mit Zecken in Kontakt kommen. Der Stich einer Zecke wird oft nicht bemerkt, aber Bakterien und Viren, die viele Zecken in sich tragen, können gefährlich werden. Zwei Erkrankungen sind von großer Bedeutung: Borreliose und FSME (Frühsommermeningoencephalitis).

Die FSME wird durch ein Virus, die Borreliose durch ein Bakterium verursacht. Beide können zur Entzündung der Hirnhäute, des Gehirns, der Nerven und des Rückenmarks führen.

Eine FSME beginnt meist mit Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen und kann für eine Grippe gehalten werden. Hauptproblem: Gegen die FSME gibt es keine kausale Therapie, d.h., der Krankheitserreger kann nicht mit Medikamenten bekämpft

werden. Ist die Krankheit ausgebrochen, können nur noch die Symptome behandelt werden. Der Rhein-Lahn-Kreis gilt nicht als FSME-Risikogebiet (wie z.B. Bayern, Hessen, Baden-Württemberg, Sachsen oder Österreich). Die Gefahr, sich hier anzustecken, ist gering.

Gegen die FSME gibt es eine wirksame, gut verträgliche Schutzimpfung. Sie wird Menschen empfohlen, die in einem Risikogebiet leben oder dorthin reisen und sich gern in der Natur aufhalten. Für einen vollständigen Impfschutz sind drei Teilimpfungen notwendig. Nach der 3. Injektion sollte die 1. Auffrischung nach drei Jahren erfolgen, dann alle fünf Jahre.

Eine Schutzimpfung gegen eine Borrelioseinfektion gibt es noch nicht. Sie ist jedoch gut durch

Antibiotika behandelbar. Die Behandlung sollte so früh wie möglich beginnen. Wichtig ist es daher, eine solche Infektion früh zu erkennen. Das 1. - und auch auffälligste - Anzeichen einer Borreliose ist oft eine ringförmige Hautrötung um die Einstichstelle oder an anderen Körperstellen. Dieses charakteristische Merkmal kann allerdings fehlen und es können alleine Gelenksbeschwerden oder neurologische Schädigungen auftreten.

Wichtig: Für den Aufenthalt im Freien, besonders bei Wanderungen durch Wiesen und Wälder, sollten lange Kleidung - vor allem an den Beinen - und geschlossene Schuhe getragen werden. Es ist notwendig, sich zeitnah gründlich nach Zecken abzusuchen und diese schnell zu entfernen. Hierzu eignet sich

eine spitze Pinzette, mit der das Tier nah an der Haut gepackt und vorsichtig herausgezogen werden kann – möglichst ohne den Hinterleib zu quetschen. Je kürzer die Zeit, in der eine Zecke saugen konnte, desto geringer ist die Wahrscheinlichkeit einer Infektion.

Vorsicht ist angebracht – Panik nicht

Aus Angst vor Zecken den Sommer im Haus zu verbringen, muss nicht sein. Besser: Schützen Sie sich durch eine Impfung gegen FSME und beachten Sie die genannten Tipps.

Näheres zum Thema finden Sie z.B. unter folgenden Links:

<http://www.fsme-netzwerk.de/>
<https://www.infektionsschutz.de/download/2902-1629818446-Erregersteckbrief-Borreliose.pdf>

Elektronisches Amtsblatt der Kreisverwaltung

Öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises werden in einem elektronischen Amtsblatt veröffentlicht. Im Amtsblatt werden u. a. bekannt gemacht:

- Einladungen zu den Sitzungen der Gremien des Rhein-Lahn-Kreises
- Satzungen sowie deren Änderungen
- Wahlbekanntmachungen

Das elektronische Amtsblatt finden Sie auf der Internetseite des Rhein-Lahn-Kreises:

<https://rhein-lahn-kreis.de/amtsblatt> oder über den QR-Code. Dort können Sie sich ebenfalls für den Newsletter an- bzw. abmelden. Das Amtsblatt wird im Kreishaus als Papierversion an der Information ausgelegt.



Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



**Loreley-Echo –
Mitteilungsblatt der VG Loreley.**

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Mittwoch, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss
beim Verlag/bei der Verwaltung**

Montag, 12.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Friseur & Kosmetik Vogt – Marktstraße 4, Kaub, Tel. 06774 1488

Loreley-Floristik – Langgasse 51, Bornich, Tel. 06771 599794

Tabakwaren Lungen – Wellmicher Str. 15, St. Goarshausen,
Tel. 06771 2647

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911 -

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 0
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 0
Rechnungserstellung	Tel. 153
Redaktionelle Beiträge	Tel. 196
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion wochenzeitung@vg-loreley.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

**Ihre Ansprechpartnerinnen für
Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung**



Ulrike Scheuermann
Medienberaterin
Mobil 0160 91121558
u.scheuermann@wittich-hoehr.de



Elke Müller
Verkaufssinnendienst
Tel. 02624 911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zu „VG Loreley“ unter
archiv.wittich.de/437



LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

ABSCHIED NEHMEN
Trauern ist liebevolles Erinnern.

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

Danksagung

Anneliese Schepp
* 04.10.1935 † 10.04.2026

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend, wie viel Liebe, Freundschaft und Würde ihr entgegengebracht wurden.

Wir bedanken uns auch bei Herrn Dr. Eggert und Frau Schumacher von der Palliativversorgung Rhein-Lahn für ihre liebevolle Betreuung und Unterstützung.



Herzlichen Dank
sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von unserer herzensguten Mutter, Oma und Uroma

Otilie Frischauf

für die tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben, für die Geldspenden und das letzte Geleit.

Besonderen Dank an das Palliativteam Dr. Eggert und Frau Schumacher, Pater Hugon sowie Bestattungen Born.

Im Namen aller Angehörigen
Irmtraud, Beate und Helga

Wellmich, im Mai 2026



WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon: **02624 911-0**
- ✓ per Telefax: **02624 911-115**
- ✓ wenden Sie sich direkt an Ihre Annahmestelle oder Ihr Bestattungsunternehmen



Wiedereröffnung Authentische Chinesische Küche !



Goldener Stern Kaub

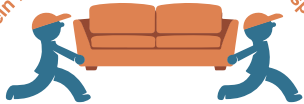
Metzgergasse 4 · 56349 Kaub
Telefon: (06774) 7539969
goldenerstern888@gmail.com

Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten:

Mo. bis So. 11:30 - 14:30 Uhr & 17:00 - 21:30 Uhr (Mi. Ruhetag)

Dein Profi für Entrümpelung und Transport



RäumExperten

www.raemexperten.de

Entrümpelung
Transport
Umzug
Entsorgung

Wqas Akram

Zollstr 18 | 56349 Kaub

+49 176 621 74 196

info@raemexperten.de

Verkauf!
Service!
Reparatur!



Fernsehtechnik Beeres

tv · sat · video · dvd · hifi
Oelsberg 06772/969056
www.tp-fernsehtechnik-beeres.de

Jetzt auch Reparatur/Service von
Thermomix u. Kaffevollautomaten

HAUSMEISTERSERVICE

- Entrümpelungen aller Art
- Gartenarbeiten aller Art
- Umzüge & Möbeltransporte
- Firmenaufösungen aller Art

unverbindliches Angebot
www.Entruempfungsfirma-Abt.de

ANDREE ABT LAHNSTEIN

Im Umkreis von 100 km
Tel. 0 26 21 / 6 38 02 71
od. 01 76 / 70 98 69 08

seriös & zuverlässig

seit 2013

Rinis
Brautmoden
www.rinis-brautmoden.com

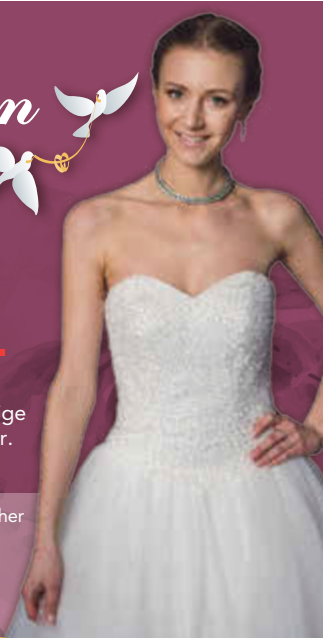
Jedes neue
Brautkleid

€ 598,-

Über 1000 traumhafte hochwertige
Kleider bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer
Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn



JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Steuerfachangestellte / Steuerfachwirt (m/w/d)

in Vollzeit/Teilzeit gesucht

Wir sind eine Gruppe von 12 Medien- und Druckhäusern in Deutschland und Österreich mit Sitz der Unternehmensleitung und einer Steuerabteilung in Höhr-Grenzhausen.

Wir betreuen die Mediengruppe mit Fokus auf Steuern. Unser Team zeichnet sich durch z.B. flache Hierarchien und ein angenehmes Arbeitsklima in einem Familienunternehmen aus.

Ihre Aufgaben:

- ✓ Eigenverantwortliche Bearbeitung von Finanzbuchhaltungen
- ✓ Erstellung von Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- ✓ Erstellung von Jahresabschlüssen und Gewinnermittlungen (EÜR)
- ✓ Erstellung von betrieblichen Steuererklärungen
- ✓ Direkter Kontakt mit Finanzämtern und anderen Institutionen.

Ihr Profil:

- ✓ Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten (m/w/d)
- ✓ fundierte Kenntnisse im Steuerrecht und in der Buchhaltung
- ✓ Erfahrungen in der Erstellung von Steuererklärungen
- ✓ versiert im Umgang mit Behörden
- ✓ eigenständige und gewissenhafte Arbeitsweise
- ✓ hohe Motivation und Verantwortungsbewusstsein
- ✓ fundierte Kenntnisse in MS Office
- ✓ Zuverlässigkeit, strukturierte Arbeitsweise und Teamgeist

Was wir Ihnen bieten:

- ✓ Gehalt: Überdurchschnittliche Vergütung
- ✓ Flexibilität: Homeoffice-Möglichkeit und flexible Arbeitszeiten
- ✓ Benefits: Betriebliche Altersvorsorge / JobRad / 30 Tage Urlaub / Ferienhausnutzung
- ✓ Atmosphäre: Moderner, heller Arbeitsplatz mit neuester Technik

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung,
gerne per E-Mail an

personal@wittich-hoehr.de

LW Medien GmbH

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
Personalabteilung



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Verwalter für historischen Gutshof mit B&B und Pferdehaltung m/w/d

Wir suchen eine zuverlässige und serviceorientierte Person, die unseren Betrieb mit Verantwortung führt. Auch für Paare geeignet. Ihre Aufgaben: Betreuung der B & B Gäste (5 Zimmer), Versorgung des Pferdebereiches mit 10 Pferden, Pflege von Hof und Außenanlagen. Ihr Profil: Erfahrung im Umgang mit Pferden und Freude an der Gästebetreuung. Handwerkliches Grundverständnis und Bereitschaft, praktisch anzupacken. Wir bieten eine langfristige Vollzeitposition mit viel Eigenverantwortung und fairer Vergütung.

Bei Interesse schicken Sie bitte einen kurzen Lebenslauf an Karl.h.schilling@gmail.com oder rufen mich an: 01607063333

Bewerberdaten und Datenschutz -Anzeige-

Bewerbungen sind heute fast vollständig digital. Lebensläufe, Zeugnisse, Profile. All das wird gespeichert und verarbeitet. Datenschutz gewinnt dadurch an Bedeutung. Grundlage in Europa ist die Datenschutz-Grundverordnung. Sie regelt, wie Unternehmen mit personenbezogenen Daten umgehen müssen. Für Bewerber bedeutet das konkrete Rechte. Sie haben Anspruch auf Auskunft: Welche Daten werden gespeichert?

Zu welchem Zweck? Wie lange? Auch Löschung ist ein Thema. Daten dürfen nicht unbegrenzt aufbewahrt werden. Nach Abschluss des Verfahrens müssen sie gelöscht werden – sofern keine Einwilligung für längere Speicherung vorliegt. Ein sensibler Punkt ist die Weitergabe. Daten dürfen nicht ohne Zustimmung an Dritte gelangen. Bewerber sollten bewusst mit ihren Informationen umgehen.

Resilienz als Karrierekompetenz -Anzeige-

Arbeitswelten verändern sich ständig. Projekte, Teams, Technologien, alles ist in Bewegung. In diesem Umfeld wird Resilienz zur Schlüsselkompetenz. Resilienz beschreibt die Fähigkeit, mit Belastungen umzugehen und sich schnell anzupassen. Es geht nicht um Härte, sondern um Flexibilität. Zentrale Faktoren sind Selbstwahrnehmung, emotionale Stabilität und Problemlösefähigkeit. Wer eigene Grenzen kennt

und aktiv steuert, bleibt handlungsfähig. Im beruflichen Kontext zeigt sich Resilienz in konkreten Situationen: Umgang mit Druck, Reaktion auf Veränderungen, Verarbeitung von Rückschlägen. Unternehmen erkennen zunehmend den Wert dieser Fähigkeit. Trainings und Programme sollen Mitarbeitende stärken. Doch Resilienz lässt sich nicht einfach verordnen. Sie entwickelt sich durch Erfahrung und Reflexion.

Finden Sie den passenden
Job in Ihrer Region!



Weiterbildung in Teilzeit: Modelle für Berufstätige -Anzeige-

Weiterbildung neben dem Beruf ist anspruchsvoll. Zeit ist knapp, Belastung hoch. Teilzeitmodelle bieten eine Lösung. Sie ermöglichen Lernen parallel zur Erwerbstätigkeit. Arbeitszeit wird reduziert, Lernzeit integriert. Das schafft Struktur. Es gibt verschiedene Modelle. Klassisch ist die Reduktion der Wochenstunden. Alternativ kombinieren Blockphasen intensives Lernen mit Arbeitsphasen. Digitale Formate

erweitern die Möglichkeiten. Online-Kurse bieten Flexibilität, erfordern aber Disziplin. Für Unternehmen entsteht ein Spannungsfeld. Sie profitieren von qualifizierten Mitarbeitenden, müssen aber Ressourcen freigeben. Entscheidend ist die Abstimmung. Klare Vereinbarungen verhindern Überlastung. Teilzeit-Weiterbildung ist kein einfacher Weg. Aber ein realistischer, für viele der einzige.

**DEIN JOB.
DEINE STADT.**

BEWIRB DICH JETZT.

ENTDECKE JETZT ALLE OFFENEN
STELLEN DER STADT LAHNSTEIN.

WWW.LAHNSTEIN.DE/BEWERBUNGSPORTAL

Hier finden Sie ...
einen Job mit Aussicht auf Heimat.



Als einer der größten Flächenversorger in Rheinland-Pfalz versorgt der RheinHunsrück Wasser Zweckverband, gelegen an Rhein und Mosel, ca. 91.000 Einwohner in 151 Städten, Ortsgemeinden und Ortsteilen mit Trinkwasser.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

Monteur (m/w/d) Wasserversorgung/Wasseranlagen

Ihre Aufgaben

- Sie führen Betriebs-, Montage- und Instandhaltungstätigkeiten in Trinkwasseranlagen und Trinkwassernetzen durch. Sie werden dabei auch moderne IT-Werkzeuge nutzen.
- Sie überprüfen systematisch Betriebsmittel der Wasserversorgung hinsichtlich des Zustandes, der Funktion und der Qualität und führen bei Notwendigkeit eigenverantwortlich Instandhaltungsarbeiten durch.
- Sie arbeiten flexibel mit verschiedenen Fachabteilungen unseres Unternehmens und mit externen Dienstleistern zusammen.
- Sie nehmen an der Rufbereitschaft teil und sind bereit auch Einsätze außerhalb der Regelarbeitszeit zu leisten.

Ihr Profil:

- Sie besitzen eine hohe Affinität zur Instandhaltung von Trinkwassernetzen und –anlagen und die Sicherstellung der Trinkwasserqualität ist Ihnen ein Herzensbedürfnis.
- Sie verfügen über eine der Aufgabenstellung zweckentsprechende Ausbildung und besitzen idealerweise schon Berufserfahrungen.
- Sie möchten sich fachlich weiter entwickeln und suchen technisch anspruchsvolle Tätigkeiten sowie ein hohes Maß an langfristigen Mitgestaltungsmöglichkeiten im Unternehmen.
- Sie besitzen den Führerschein Klasse B/BE, früher 3.

Eine vollständige Beschreibung der Stelle kann im Internet unter www.rhwasser.de eingesehen werden. Wir freuen uns Sie kennen zu lernen. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 30.06.2026 an:

RheinHunsrück Wasser Zweckverband
Gallscheider Str. 1, 56281 Dörth
oder per E-Mail an: personal@rhwasser.de
www.rhwasser.de



BEVOR AUS „ACH DU SCH...“ EIN RICHTIGER SCHADEN WIRD.



Wir kümmern uns um Ihr Dach – schnell & zuverlässig:

- ✓ Dachinspektion & Wartung
- ✓ Sturmschäden & Reparaturen
- ✓ Dachfenster Austausch

DACHDOKTOR®
Dach-Reparatur-Experte
Dachdeckermeister

0171 3321 401
WhatsApp genügt

Günter Schenk · Dachdeckermeister
Österspai

Schnelle Rückmeldung, Ehrliche Einschätzung.

„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION



VERMIETUNG

Wohnung 3ZKB, Stellplatz, 1 OG, 85qm, REN, ab sofort in Gemmerich, Tel.: 02603-5048131 EV AB

Bornich DG Wohnung 2 ZKB, Balkon, 430 € + NK ab sofort frei. Tel: 06771 951192

KFZ-MARKT

Kaufe Autos, Busse, LKW, Geländewg. in jd. Zust. sof. Barzahlung, Z.E Autoexport Tel.: 0151-29012954, 0261-39023357

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Zustand egal, kaufe wie gesehen! Zahle bar. Tel.: 0261/2081855 o. 0173/3049605

SONSTIGES

Mobile med. Fußpflege, R. Müller (Podologe), Termine nach Vereinbarung: Tel.: 0151/12705869

Brennholz - Buche abgelagert oder frisch in 25, 33, 50 cm oder Meterholz gespalten ab 75 € Tel.: 06435/5158

Sammler kauft Pelzmäntel, alte Ölbilder, Militärorden, Silber jeglicher Art, Uhren, Gold, Modeschmuck, und vieles mehr. Beratung vor Ort. Tel.: 0177-1455387

Kaufe alten Wein, Schreibmaschinen, Porzellan (auch Figuren), Musikinstrumente, Besteck, Modeschmuck und Römergläser. Tel.: 02621-6380560

!!!Achtung Ankauf!!! von Pelzen, Bekleidung aller Art, Zinn, Bilder, Häkeldeckchen, Sammeltassen, Porzellan, Stoffe u. Garne, Bernstein, Koralle, Grandel u. Modeschmuck, Möbel, Silberbestecke, Münzen, Frau Klimt auch Sa + So erreichbar, Tel.: 0170-2910758

Rares für Bares gesucht! Geweihe, Weine, Möbel, Bücher, Teppiche, Porzellan, Besteck, Puppen, Pelze, Zinn, Uhren, Schmuck, Bilder, Tonband, Schreib/Nähmaschinen, LPs, Briefmarken, Münzen, Musikinstr., Fotoapparate, Militaria, Werkzeuge, Vorwerk u. Handys. Entrümpelungen zum Festpreis, kostenl. Hausbesuche. Reinhardt, Anton-Gabele-Str. 1, Koblenz, Tel.: 0176/24002191 www.antiquitäten-reinhardt.de

Achtung Herr Miller kauft Antiquitäten, Bilder, Möbel, Schallplatten und -spieler, Schreib- und Nähmaschinen, Tierpräparate, Taschen, alte Spirituosen, Vorwerk-Staubsauger, Bücher, Teppiche, Bekleidung, Trachten, Mäntel jeglicher Art, Porzellan, Gläser, Militaria, Anstecker, Fotoapparate, Geh- und Wanderstöcke, Flohmarktartikel, Tischdecken, Zinn, Uhren, Münzen, Modeschmuck uvm. Tel: 0621/16650046



Peter Hölzer Schlüsseldienst



ICH KANN SIE FAST ALLE!



FAHRZEUGSCHLÜSSEL
mit und ohne Wegfahrsperre

24h-Notdienst
0160/94527081

Römerstraße 18 • 56355 Nastätten • ☎ 06772/96 17 50



06726 8395955  rheindrive.com

Ihr zuverlässiger Taxi- und Mietwagenservice

☎ 06726 8399411 ☎ 06726 8395956

- ✓ Krankenfahrten
- ✓ Botenfahrten
- ✓ Schülerfahrten
- ✓ Stadtfahrten
- ✓ Flughafentransfer
- ✓ Firmenfahrten

Ligugé Str. 7
65391 Lorch

KB-Entrümpelungen

- Haushaltsauflösungen*
- Räumungen Messiwohnungen*
- Auflösung Geschäftsräume/Büroräume*
- Umzüge/Seniorenumzüge

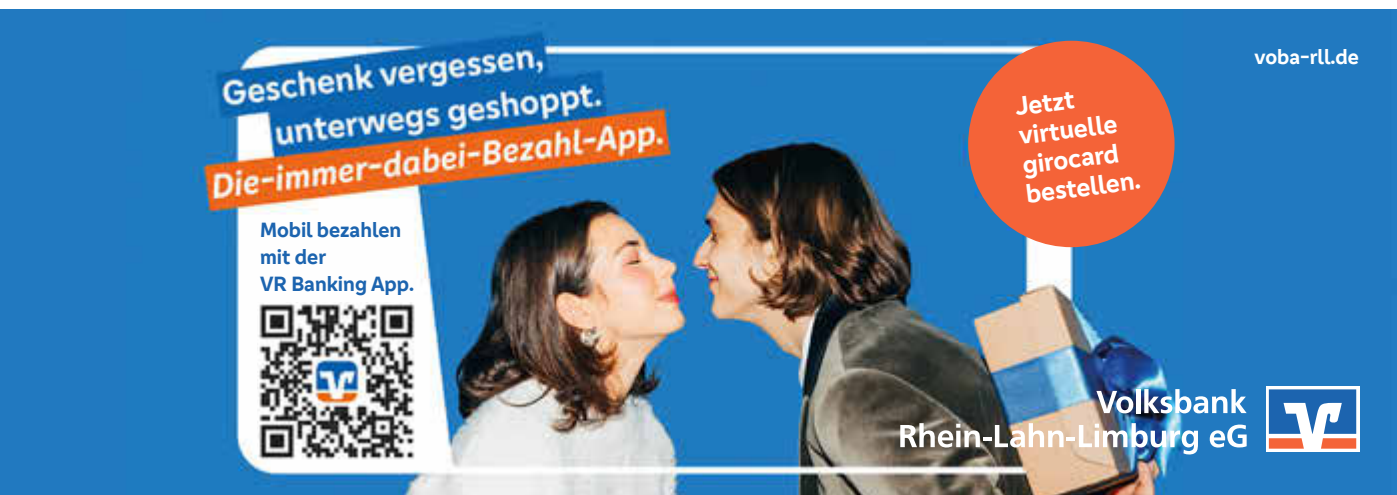
Kevin Bönigk
Mobil: 01 76 / 35 84 40 79
Tel.: 02 627 / 65 99 727

56338 Braubach
Friedrichstraße 9
kb-entruempelungen@gmx.de
www.kb-entruempelungen.de

*im Umkreis ca. 100 km


Zuverlässig – seriös mit kostenloser Besichtigung und Angebotserstellung

■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten. ■ Kontrollierte Verteilung. Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de




Geschenk vergessen, unterwegs geshoppt. Die-immer-dabei-Bezahl-App.

Mobil bezahlen mit der VR Banking App.



Jetzt virtuelle girocard bestellen.

voba-rl.de

Volkbank Rhein-Lahn-Limburg eG 

**WOHNEN
KOCHEN
SCHLAFEN**
www.moebel-gugler.de

**MÖBEL + KÜCHEN
GUGLER**
Bahnhofstr. 4, Nastätten, Tel. 06772.93 76-60

!!! ENTRÜMPELUNGEN

SEIT 1995 ...

- NACHLASSANKAUF VIELER ART BEI WOHNUNGSAUFLÖSUNGEN
- HAUS- UND WOHNUNGSRÄUMUNGEN (BESENREIN)
- UMZÜGE UND KLEINTRANSPORTE ZU FAIREN PREISEN

WALTER LOTT
(IM UMRKREIS BIS 100 KM)
LAHNSTEIN
KNAPPENWEG 6
TEL. 02621/187021
ODER 0170/5837915

DER BETTENPROFI
PETER ZAHLTEN

20 JAHRE
GARANTIE
QUALITÄT

KOMPETENTE BERATUNG

Weil guter Schlaf wichtig ist!

- ✓ Boxspring- & Polsterbetten, Massivholzbetten
- ✓ Luftgefederte Schlafsysteme
- ✓ Maßgefertigte Wohnwagen und Wohnmobil Matratzen
- ✓ Eigene Matratzenmanufaktur

Alles aus einer Hand: www.der-bettenprofi.de
Vereinbaren Sie gerne einen exklusiven Beratungstermin
Tel: 02603-50 67 61 - Koblenzer Str. 25 - 56133 Fachbach

Mac Metzler
Photovoltaik und Elektrotechnik

www.metzler-energietechnik.de

Jetzt PV-Anlage nach Maß anschaffen!

Am Hohlweg 1a
Katzenelnbogen
06486 900-425
info@metzler-energietechnik.de



Wir kaufen Ihre Schätze!

**PFANDHAUS HERMANN
IN KOBLENZ**

- Schmuckstücke
- Diamanten und Edelsteine
- Edelmetalle wie Gold und Silber
- Versilbertes (z.B. Besteck)
- Luxusuhren (Rolex, Omega, uvm.)
- Hochwertige Markenartikel
- Nachlassbewertung / Ankauf

**Altengraben 40
56068 Koblenz – auch ohne Termin!**

Direkte Auszahlung per Überweisung oder in bar

Montag bis Samstag – 10 bis 18 Uhr
www.pfandhaus-hermann.de
Tel.: 0261 133080





**METZGEREI
Bayer**

Aus der Region. Für die Region.

Nastätten am Marktplatz
Bahnhofstraße 3
Telefon: 06772 83 32



Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
7.00 bis 19.00 Uhr

Unsere Angebote und Mittagsmenüs können Sie auch unserer Homepage metzgerei-bayer.de entnehmen.

Unsere Angebote vom 18.05. – 23.05.2026

<p>Entrecôte Zwischenrippenstück, fein marmoriert, am Stück oder als saftige Scheiben zum braten, mariniert oder natur 100 g.....€ 2,99</p> <p>Grillzipfel Schweinerouladen, gefüllt mit Frischkäse und Schinken 100 g.....€ 1,39</p> <p>Schweinefilet-Spieße mariniert, für Grill und Pfanne 100 g.....€ 1,89</p> <p>Putenzapfen ideal zum Grillen, aus dem Putenfilet geschnitten 100 g.....€ 1,89</p>	<p>Feinschmecker-Bratwurst „Pesto“ eine mit Kräutern und Parmesan fein abgeschmeckte mittelgrobe Bratwurst 100 g.....€ 1,79</p> <p>Köhlerschinken nach „Schwarzwälder Art“, kräftig geräuchert 100 g.....€ 1,99</p> <p>Bierschinken oder Spießbratenwurst würzig, mit ganzen Fleischstücken aus dem Schinken 100 g.....€ 1,59</p> <p>Schinken-Brokkoli-Salat frisch aus unserer Salatküche 100 g.....€ 1,39</p>
--	---

Zusätzlich erhalten Sie in unserer Filiale in Nastätten:

Kräuter- oder Paprika-Dip
Frischkäse, Doppelrahmstufe, ideal zu Pellkartoffeln
100 g.....€ **1,39**

Täglich frisch aus der heißen Theke und vom Grill

<p>Mo.: Rindergeschnetzeltes „Stroganoff-Art“ mit Butterspätzle und Salat..... € 10,90</p> <p>Jägerfrikadelle vom Schwein mit Pommes frites und Salat..... € 8,90</p> <p>Di.: Putengyros mit Joghurt-Dip, Reis und Krautsalat € 10,20</p> <p>Gefüllter Schweinerückenbraten mit Rahmsoße, Rösti und Tomatensalat € 9,90</p> <p>Mi.: Rinderbraten in Rotweinsauce mit Klößen und Schmorgemüse..... € 11,90</p> <p>Käsespätzle mit Salat € 8,90</p> <p>Do.: Paprikaschnitzel vom Schwein mit Potato Wedges und Salat..... € 9,90</p> <p>Schinkennudeln mit Apfelmus..... € 8,50</p> <p>Fr.: Backfisch mit Remoulade und Kartoffelsalat..... € 10,90</p> <p>Lasagne al forno € 8,90</p> <p>Sa.: Erbseneintopf „Hausfrauenart“ mit Bockwurst und Brötchen € 6,90</p> <p>Tagesgericht „Nice Price“</p>	
--	--

metzgerei-bayer.de



**Sofort einsteigen –
nur bis 31. Mai gültig**



Zulassungsaktion. Hauspreis-Highlights bei Autohaus Pretz.

Golf Life 1,5 I eTSI OPF 110 kW (150 PS) 7-Gang-DSG

Energieverbrauch kombiniert: 5,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 118 g/km; CO₂-Klasse: D.

Außenfarbe: Mondsteingrau; **Ausstattung:** LED-Plus-Scheinwerfer, Digital Cockpit Pro, Notbremsassistent „Front Assist“, App-Connect Wireless u. v. m.

Fahrzeugpreis inkl. Überführungs- und Zulassungskosten:	43.939,99 €	Nachlass:	8.459,99 €
		Hauspreis:	35.480,00 €

Polo ENERGY 1,0 I TSI OPF 70 kW (95 PS) 7-Gang-DSG

Energieverbrauch kombiniert: 5,4 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 123 g/km; CO₂-Klasse: D.

Außenfarbe: Rauchgrau Metallic; **Ausstattung:** Infotainment-Paket „Discover Media“, Digital Cockpit Pro, Rückfahrkamera „Rear View“, LED-Scheinwerfer u. v. m.

Fahrzeugpreis inkl. Überführungs- und Zulassungskosten:	33.245,00 €	Nachlass:	5.265,00 €
		Hauspreis:	27.980,00 €

T-Cross ENERGY 1.0 I TSI OPF 85 kW (116 PS) 7-Gang-DSG

Energieverbrauch kombiniert: 5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 131 g/km; CO₂-Klasse: D.

Außenfarbe: Pure White Uni; **Ausstattung:** Digital Cockpit Pro, Rückfahrkamera, Multifunktionslederlenkrad, Spurhalteassistent „Lane Assist“ u. v. m.

Fahrzeugpreis inkl. Überführungs- und Zulassungskosten:	35.919,99 €	Nachlass:	6.939,99 €
		Hauspreis:	28.980,00 €

Abbildung zeigt ggfs. Sonderausstattung gegen Aufpreis.

